



Die Verwaltung informiert

» Teninger Nachrichten am 14. Februar

Gänderter Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für die Teninger Nachrichten vom 14. Februar (KW 07) wird aus redaktionellen Gründen auf **Freitag, 9. Februar, 10 Uhr**, vorverlegt. Ein späterer Eingang von Artikeln für diese Ausgabe kann leider nicht mehr berücksichtigt werden. Um Beachtung wird gebeten.

» Öffentliche Bekanntmachung

Festsetzung der Grundsteuer 2018

Gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes wird für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2018 die gleiche Grundsteuer wie für das Vorjahr zu entrichten haben, die Grundsteuer 2018 durch diese öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Die Grundsteuer 2018 ist zu den üblichen Terminen (15.2., 15.5., 15.8. und 15.11.) fällig. Für Steuerpflichtige, die die Grundsteuer bisher in Jahresbeiträgen entrichtet haben, ist die Grundsteuer am 1.7.2018 zu bezahlen.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung tritt für die Steuerpflichtigen die gleiche Rechtswirkung ein, als wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Steuerfestsetzung können Sie gem. §§ 68 – 70 der Verwaltungsgerichtsordnung schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Teningen, Riegeler Str. 12, 79331 Teningen, Widerspruch erheben. Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem Tag der Bekanntmachung und beträgt einen Monat.

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.

» Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Am **Dienstag, dem 30. Januar 2018, 18.00 Uhr**, findet im Feuerwehrheim in Teningen (Neudorfstraße 40) eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 12. Dezember 2017
2. Fragen und Anregungen der anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer
3. Bodenordnung für das Baugebiet Gereut, Gemarkung Teningen;
Wert- oder Flächenumlegung
4. Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Finanzplanung für das Haushaltsjahr 2018
5. Verabschiedung des Wirtschaftsplanes 2018 für den Wasserversorgungsbetrieb
6. 2. Änderung des Bebauungsplanes „Moosbreite“ (Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften), Ortsteil Nimburg; Änderungsbeschluss gem. § 2 i.V.m. § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren
7. Annahme von Spenden
8. Bauanträge
 - 1) Neubau eines Einfamilienbungalows mit Carport, Flst.Nr. 2113, Kannenbecker, Ortsteil Heimbach
 - 2) Erweiterung und Ausbau eines Schopfes zu Wohnraum, Flst.Nr. 340/54, Grünlestraße 24, Ortsteil Teningen
 - 3) Neubau eines Carports, Herstellen eines Stellplatzes, Flst.Nr. 4286, Forsthausstraße 22, Ortsteil Teningen
 - 4) Errichtung einer unbeheizten Lagerhalle, Flst.Nr. 2464/21, Siemensstraße 7, Ortsteil Nimburg
 - 5) Errichtung eines Büro-Pavillons, Flst.Nr. 2464/21, Siemensstraße 7, Ortsteil Nimburg
 - 6) Nutzungsänderung Wohnraum im Dachgeschoss zur Praxis für Psychotherapie, Flst.Nr. 161/1, Heimbacher Straße 11, Ortsteil Köndringen
 - 7) Abbruch einer bestehenden Garage, Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport und Fahrradgarage, Flst.Nr. 2777/1, Hindenburgstraße 12a, Ortsteil Teningen
 - 8) Erweiterung um ein Hotelgeschoss und Teilumbau des vorhandenen Erdgeschosses, Flst.Nr. 2465/1, Waidplatzstraße 1, Ortsteil Nimburg
 - 9) Neubau einer Lagerhalle mit Bürogebäude, Flst.Nr. 3841/26, Fritz-Schieler-Straße, Gemarkung Köndringen
 - 10) Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport, Flst.Nr. 2116, Im Hinterfeld 16, Ortsteil Heimbach
 - 11) Abbruch Wohnhaus mit angebauter Scheune, Flst.Nr. 189, Martin-Luther-Straße 2, Ortsteil Teningen
9. Fragen und Anregungen der anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer
10. Anfragen und Bekanntgaben

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt

Riegeler Straße 12, 79331 Teningen
 Telefon 07641 / 5806-0
 Fax 07641 / 5806-80
 E-Mail info@teningen.de
 Internet www.teningen.de
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr

Fachbereich 1, Bürgerhaus Zehntscheuer, Bahlinger Straße 30
 Fachbereich 2, Bürgerhaus Zehntscheuer, Bahlinger Straße 30
 Fachbereich 3, Verwaltungsstelle Köndringen, Hauptstraße 20

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Die nächste Sprechstunde ist am 25. Januar im Rathaus in Heimbach.

Ortsverwaltungen

Verwaltungsstelle Köndringen

Hauptstraße 20 – Fachbereich 3
 Telefon 07641 / 8725
 Fax 07641 / 8613
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr

Verwaltungsstelle Nimburg

Langstraße 1 – Sabrina Striegel
 Telefon 07663 / 9315-0
 Fax 07663 / 9315-15
 Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr und 14-16 Uhr, Do. 14-18 Uhr.

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10 – Anja Siebenschock
 Herbert Luckmann (Ortsvorsteher)
 Telefon 07641 / 8707
 Fax 07641 / 48458
 Öffnungszeiten: Mo. 9-12 Uhr. Di. geschlossen. Mi. 9-12 Uhr. Do. 9-12 und 16-18 Uhr. Fr. 9-12 Uhr.

Bürgerinformation

Abfallservice

Graue Tonne

Freitag, 26.1.: alle Ortsteile

Recyclinghof Teningen

Öffnungszeiten: donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen, Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen.
Auflage: 6.195 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.
Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2018. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.
Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, Unterwerkstraße, 79106 Freiburg.

Grünschnittentsorgung

Öffnungszeiten: Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen: Täglich: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

Grünschnittsammelplatz: Teningen Oberdorf/Heidenhof, Nimburg und Heimbach: jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Bindematerial bei der Anlieferung auf dem Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.

Dienste

Störungen in der Wasserversorgung

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel. 0175 / 7 22 54 27

NetzeBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

Bereitschaftsdienste

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter Tel. 0 18 05 / 1 92 92-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Seit dem 27. Mai 2015 gilt die bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst 116117. Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01 80 / 3 222 555-70.

Apotheken-Notdienst

Samstag, 27.1.

Spitzweg-Apotheke, Fritz-Boehle-Straße 38, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 51191, Fax 07641 / 55973.

Sonntag, 28.1.

Paracelsus-Apotheke, Schwarzwaldstraße 3, 79211 Denzlingen, Telefon 07666 / 2392, Fax 07666 / 949792. Kandel-Apotheke im Gesundheitszentrum, Fabrik Sonntag 5A, 79183 Waldkirch, Breisgau, Telefon 07681 / 4925250, Fax 07681 / 4925260.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Telefon 08000 / 116016

Fachstelle Sucht

Beratung Behandlung Prävention, Hebelstraße 27, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 933589-0. Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Dienstag ab 11 Uhr, Mittwoch bis 18 Uhr; Erstsprechstunden Mittwoch 16 bis 17 Uhr und Donnerstag 11 bis 12 Uhr.

Notruf-Fax

nur für Hör- u. Sprachgeschädigte: Fax 07641 / 4601-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)

DRK-Behinderten-Fahrdienst

Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendfahrten bis Donnerstag 12 Uhr – Telefon 0 76 41 / 46 01-29

Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus (vorherige Anmeldung nicht erforderlich)
 Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr; Mittwoch u. Freitag von 16 bis 22 Uhr; Samstag, Sonn- u. Feiertage 8 bis 22 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst:

0180 / 6076111

Die Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst im Landkreis Emmendingen ändert sich: 0180/6076111 (statt bisher: 0761/80998099).

Augenärztlicher Notfalldienst

Landkreis Emmendingen, Tel. 0180 / 6075311

Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter der Telefonnr.: 07667 / 9430810 erfragt werden.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen

Tscheulinstraße 4, Telefon 07641 / 1484, Fax 07641 / 55707, E-Mail: Info@sst-teningen.de. Pflegenotruf: 0176 / 14840110

Geschäfts- u. Pflegedienstleitung: Gabi Bürklin
 Pflegedienstleitung: Angela Müller

Hospizdienst

Emmendingen-Teningen-Freiamt

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Hospizdienstes begleiten schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins Betreute Wohnen und ins Krankenhaus. Der Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641 / 44001.

Pflegestützpunkt, Seniorenbüro und Betreuungsbehörde des Landkreises Emmendingen

Markgrafenstraße 8 in Emmendingen, Telefon 07641 / 451-3091, E-Mail: pflgestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de. Der Zugang ist barrierefrei.

Kreisseniorenrat des Landkreis Emmendingen:

www.kreisseniorenrat-emmendingen.de.

Kulturelles

Gemeindebücherei in der Zehntscheuer:

Wegen Umzug geschlossen. Wiedereröffnung unter dem Namen „Mediathek“ im Schulzentrum im Winter (genaues Eröffnungsdatum wird rechtzeitig bekanntgegeben).

Förderverein Anwesen Menton / Heimatmuseum Menton:

Im Sommerhalbjahr von April bis Oktober geöffnet am 1. Sonntag des Monats von 14 bis 17 Uhr. Sonder- und Gruppenführungen nach Terminabsprache bitte bei der Gemeinde Teningen, Telefon 07641 / 5806-36. Für die traditionellen Veranstaltungen bitte die Medien beachten.

Rebay-Haus Teningen, Emmendinger Str. 11:

Das Museum erinnert an die Gründungsdirektorin des Guggenheimmuseums, New York. **Wieder jeden Sonntag von 14-17 Uhr geöffnet.** Führungen außerhalb dieser Zeit über E-Mail: rebay-foerderverein@t-online.de oder Gemeindeverwaltung Teningen, Tel. 07641 / 5806-45. Homepage: www.hilla-rebay.de.

Redaktionsschluss

Montag, 15 Uhr (wenn Feiertag Freitag, um 10 Uhr). Telefon 58 06-45, Fax 58 06-81, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Redaktionsschluss

Montag, 15 Uhr (wenn Feiertag Freitag, um 10 Uhr). Telefon 58 06-45, Fax 58 06-81, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr

(wenn Feiertag, Freitag, um 12 Uhr)

Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42, Emmendingen, Tel. 0 76 41 / 93 80 - 0, E-Mail: anzeigen@wzo-nord.de, Fax 076 41 / 93 80 - 50

Nachruf

Am 13. Januar 2018 verstarb im Alter von 88 Jahren

Otto Voigt

Inhaber der Verdienstmedaille in Silber

Otto Voigt hat sich in besonderer Weise für die Belange unseres Gemeinwesens eingesetzt.

Wir gedenken seiner in Dankbarkeit.

Für den Gemeinderat:

Heinz-Rudolf Hagenacker, Bürgermeister

Gemeinde Teningen



Die Gemeinde Teningen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Hausmeister(in)

für die gemeindeeigenen Gebäude in Teilzeit. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 19,5 Stunden. Schwerpunkt bildet derzeit der Einsatz in Unterbringungseinrichtungen für Flüchtlinge im Zuge der Anschlussunterbringung und Obdachlose in Köndringen, Nimburg und Bottingen.

Wir erwarten

- eine abgeschlossene handwerkliche Ausbildung, vorzugsweise im Elektro-, Heizungs- oder Sanitärbereich
- einen Führerschein der Klasse B
- die Bereitschaft zum Arbeiten in den Abendstunden und an Wochenenden (nach Bedarf)
- sicheres Auftreten, selbstständiges Arbeiten und Konfliktfähigkeit
- Einfühlungsvermögen beim Umgang mit Flüchtlingen und Obdachlosen sowie hohe soziale und interkulturelle Kompetenz.

Wir bieten

- ein vielseitiges und interessantes Arbeitsgebiet
- flexible Arbeitszeiten
- eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst in Entgeltgruppe 5.

Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 26. Januar 2018 an den Fachbereich 1, Bahlinger Str. 30, 79331 Teningen, zu senden. Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Josipa Mitrovic, Telefon 07641 5806-47, gerne zur Verfügung.

**Heinz-Rudolf Hagenacker,
Bürgermeister**

» Einladung an alle Vereine und Institutionen

Einladung zur Jugend-Vereinskonferenz am 25. Januar

Zum Informationsaustausch zwischen Vereinen und Verwaltung lädt die Gemeindeverwaltung Teningen zur Jugend-Vereinskonferenz am Donnerstag, 25. Januar 2018, um 19 Uhr in das Jugendhaus in Teningen (Wiedlemattenweg 6) ein. Primär soll die Veranstaltung der Vorstellung des Teningen Modells zur politischen Jugendbeteiligung dienen und der weitere Weg des Teningen Jugendbeirats erläutert werden. Gleichzeitig soll Zeit für sonstige Themen, Fragen und Anregungen bestehen. Hierzu und zur Strukturierung der Tagesordnung werden kurze Informationen per E-Mail an grange@teningen.de oder telefonisch unter 0160 / 6091947 erbeten.

Zu dieser Jugend-Vereinskonferenz sind alle Vereine, Institutionen und sonstige Interessierte, im Besonderen die Vertreterinnen und Vertreter der Jugendabteilungen, herzlich eingeladen.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Erläuterung Änderung § 41a Gemeindeordnung
2. Vorstellung Konzept Teningen Jugendbeirat
3. Ausblick Jugendpolitiktag am 12. März 2018
4. Sonstiges, Fragen und Anregungen

**Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister**

Teninger Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen	07641/9555710
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen.....	07641/6929
Theodor-Frank-Realschule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen.....	07641/9555770
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule Köndringen	07641/5036
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Heimbach ...	07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimburg	07663/912307



» Kinder- und Jugendbüro Teningen

Projekt 2000 – Brautmodenshooting

Am 20. Januar fand das erste Fotoshooting des Jahres 2018 im Rahmen des Foto- und Modelprojektes „Projekt 2000“ des Kinder- und Jugendbüros statt. Unter der Leitung von Elke Schweizer und Anna Siemens haben sich die Mädchen an den Donnerstagen intensiv darauf vorbereitet.

Mit der Unterstützung des Weinkellers Roßwog in Endingen, welches dem Fotoshooting als Location diente, dem Brautmodenladen „Atelier Nadine“ in Teningen sowie dem Blumenladen „Flora Nova“ in Teningen, der einen Brautstrauß, einen Blumenkranz sowie Schleierkraut zur Verfügung stellte, fand am vergangenen Samstag ein Braut- und Abendmodenshooting statt.

Die wunderschönen Kleider stellte die Brautmodenbesitzerin Zeinab Omeirat zur Verfügung. Die passenden Frisuren sowie das Make-up übernahm die Projektleitung Elke Schweizer, die gelernte Friseurin ist. Herzlichen Dank an die Unterstützer Klaus Roßwog vom Weinkeller Roßwog, an Zeinab Omeirat vom Atelier Nadine sowie an Barbara Bühler von Flora Nova.

Alle Mädchen ab 14 Jahren, die Lust haben, zu der Gruppe dazuzustoßen, sind herzlich willkommen. Die Gruppe trifft sich immer am Donnerstag um 18 Uhr im Jugendtreff Teningen (Wiedlemattenweg 6).



Brautmodenshooting im Weinkeller.

» Fundbüro

Fundräder

Fundräder können Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr und Mittwoch und Freitag von 8 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16, 79331 Teningen) abgegeben werden. Die Fundräder aus den Ortsteilen können auch auf den Verwaltungsstellen Köndringen und Nimburg sowie auf dem Ortschaftsamt Heimbach zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Kinderküche: Kartoffelsuppe

Heiß und cremig. Genau das Richtige für die kalte Jahreszeit. Die selbst gekochte Kartoffelsuppe mit leckeren Würstchen schmeckt einfach. Geschnibbelt und geschält wird gemeinsam am

Fr., 26. Januar, ab 15 Uhr im JuZe Teningen, Wiedlemattenweg 6.

Bastelwerkstatt: Klammertiere

Das Kinder- und Jugendbüro bietet für interessierte Kinder ab 6 Jahren **zweimal** pro Woche ein Kinderprogramm an. Den aktuellen Flyer gibt es unter www.teningen.de zur Ansicht oder zum Download. Weitere Infos gibt es unter der Facebook-Seite des Kinder- und Jugendbüros [facebook.com/kjbteningen](https://www.facebook.com/kjbteningen). Wie gewohnt kann unter pädagogischer Anleitung des KJB-Teams gewerkelt, gebastelt, gebacken und gekocht werden. Das gemeinsame Spielen und das Erleben des Teningen JuZe gehört ebenfalls dazu. Die Teilnahme ist kostenlos und wird durch die Gemeinde Teningen finanziert.

Um seine Unterlagen zusammenzuhalten oder schöne Fotos aufzuhängen werden am Donnerstag lustige Klammertierchen gebastelt. Im Handumdrehen entstehen Mäuse, Bären oder bunte Vögel.

Do., 25. Januar, ab 15 Uhr im JuZe Teningen, Wiedlemattenweg 6.



Büro im JuZe Teningen »Anna Siemens« 0151/2870077
Büro im Spüro »Philipp Grangé« 07641/9659817
www.teningen.de → kjb@teningen.de
www.facebook.com/kjbteningen

Unsere Angebote

Für alle Kinder

DO	15.00 – 17.00 Uhr	Basteln/ Kochen im JuZe Teningen (Wiedlemattenweg 6)
DO	16.00 Uhr	Kino im JuZe Teningen (1x/ Monat statt Basteln/Kochen)
FR	15.00 – 17.00 Uhr	Basteln/Kochen im JuZe Teningen

Für Mädchen

DO	18.00 – 19.00 Uhr	ab 14 Jahre	Foto- und Modelprojekt im JuZe Teningen
----	-------------------	-------------	---

Öffnungszeiten Jugendzentren (für alle ab 14 Jahre)

Jugendtreff Teningen	FR	20.00 – 24.00 Uhr
Jugendkeller Köndringen	FR	19.00 – 24.00 Uhr und nach Bedarf
Jugendclub Heimbach	FR	20.00 – 24.00 Uhr
	SA	20.00 – 24.00 Uhr
Jugendclub Nimburg	MO	19.00 – 22.00 Uhr
	MI	19.00 – 21.00 Uhr
	FR	19.00 – 24.00 Uhr

www.helferkreis-asyl-teningen.de

Spendenkonto für die Arbeit mit Flüchtlingen vor Ort:

Sparkasse Freiburg Nördlicher Breisgau
„Spendenkonto Flüchtlingshilfe“
IBAN: DE24 6805 0101 0013 5622 50
BIC: FRSPDE66XXX

Kontakt: Beate Sütterlin, Tel. 580671
Mail: info@helferkreis-asyl-teningen.de





Bekanntmachung

» Infobest Vogelgrun/Breisach

Sprechstunde der deutschen und französischen Arbeitsagenturen

Einmal monatlich findet bei der Infobest Vogelgrun/Breisach eine Sprechstunde mit einem Berater der Arbeitsagentur Freiburg und einer zweisprachigen Beraterin des Pôle Emploi Haut-Rhin statt.

Wenn der Verlust des Arbeitsplatzes droht oder das Risiko von Arbeitslosigkeit besteht, können im Rahmen eines Einzelgesprächs Fragen zum Arbeitslosengeld, aber auch zur Suche nach einer neuen Beschäftigung auf beiden Rheinseiten angesprochen werden.

Die nächste Sprechstunde findet am **Donnerstag, 1. Februar**, bei der Infobest Vogelgrun/Breisach zu folgenden Zeiten statt: Pôle Emploi 9 bis 12 Uhr, Agentur für Arbeit 8.30 bis 12 Uhr.

Eine **Terminvereinbarung** bei der Infobest Vogelgrun/Breisach per Telefon oder direkt vor Ort **ist zwingend erforderlich**: Infobest Vogelgrun/Breisach, Ile du Rhin, F-68600 Vogelgrun, Telefon Frankreich 03.89.72.04.63, Telefon Deutschland 07667 / 832-99, vogelgrun-breisach@infobest.eu. **Öffnungszeiten**: Montag und Dienstag 8.30 bis 12 und 13 bis 17 Uhr, Donnerstag 8.30 bis 12 und 13 bis 18.30 Uhr, Mittwoch und Freitag geschlossen.

» SWEG Schienenwege GmbH

Sperrung der östlichen und nördlichen Kaiserstuhlbahn bis Anfang Mai 2018 verlängert

Ausbau der westlichen Kaiserstuhlbahn beginnt im Mai 2018.

Die Sperrung der östlichen Kaiserstuhlbahn zwischen Riegel Ort und Gottenheim sowie der nördlichen Kaiserstuhlbahn zwischen Riegel/Malterdingen und Edingen wird bis Samstag, 5. Mai 2018, verlängert. Die ursprüngliche Planung der SWEG Schienenwege GmbH sah vor, dass die Sperrung der beiden Streckenabschnitte bereits Ende Februar 2018 endet. Die Verzögerungen bei den Bauarbeiten haben sich aufgrund der ungünstigen Witterungsbedingungen ergeben sowie durch zusätzlich erforderliche Arbeiten. So waren teilweise aufwendigere Fundamentierungen bei den Brücken und unvorhergesehene Bauverbesserungen bei den Gleisen nötig.

Aufgrund des späteren Abschlusses der Bauarbeiten muss das auf den Strecken der SWEG Schienenwege GmbH fahrende Verkehrsunternehmen, die Südwestdeutsche Verkehrs-Aktiengesellschaft (SWEG), den Schienenersatzverkehr auf der Linie 101 zwischen Gottenheim und Edingen sowie auf der Linie 102 zwischen Riegel/Malterdingen und Edingen jeweils in beiden Richtungen bis zum 5. Mai 2018 verlängern.

Auswirkungen ergeben sich außerdem auf den dritten Bauabschnitt zur Elektrifizierung der Kaiserstuhlbahn zwischen Edingen und Breisach. Diese Arbeiten – und damit auch der Schienenersatzverkehr – beginnen erst am 7. Mai 2018 und nicht wie ursprünglich geplant Anfang März 2018.

» Finanzamt Emmendingen

Finanzamt legt in 2017 leicht zu

Der Anstieg der Steuereinnahmen in den letzten Jahren setzte sich beim Finanzamt Emmendingen mit insgesamt 724,8 Millionen Euro in 2017 fort. Allerdings beträgt das Plus gegenüber 2016 nur noch 1,8 Millionen Euro (0,26 Prozent). Im Land Baden-Württemberg wuchsen die Steuereinnahmen mit 3,9 Prozent deutlich stärker. Rückgänge bei der Umsatzsteuer um 22 Millionen Euro auf 194 Millionen Euro und bei der Körperschaftsteuer um 7 Millionen Euro auf 41 Millionen Euro sind nach Meinung von Amtsleiter Halgar Bürger die Ursachen für das geringe Steuerplus. Ergiebigste Steuerquelle war die Lohnsteuer, die mit fast 290 Millionen Euro um knapp fünf Prozent zulegte. Auch die Einkommensteuer wuchs um 14 Prozent auf 120 Millionen Euro. Die nicht veranlagten Steuern vom Ertrag (15 Millionen Euro) stiegen um 3 Prozent und die Abgeltungssteuer sogar um 28 Prozent auf 1,1 Millionen Euro. Die Grunderwerbsteuer stieg um drei Prozent auf 20 Millionen Euro. Die Kirchensteuer legte um 5 Prozent auf 20,5 Millionen Euro zu. Die übrigen Steuereinnahmen resultieren aus Solidaritätszuschlägen und Verwaltungseinnahmen. Der Finanzamtsbezirk umfasst das Gebiet des Landkreises Emmendingen.

» Landratsamt Emmendingen

Fortbildung Sachkunde im Pflanzenschutz am 6. Februar

Das Landwirtschaftsamt Emmendingen bietet eine vierstündige Fortbildungsveranstaltung zur Sachkunde im Pflanzenschutz am Dienstag, 6. Februar, von 18 bis 22 Uhr in der Weinberghalle in Edingen-Königschaffhausen an.

Eine **Anmeldung ist unbedingt erforderlich** per E-Mail an landwirtschaftsamt@landkreis-emmendingen.de oder telefonisch unter 07641 / 451-9110 mit Angabe von Vorname, Name, Geburtsdatum, Geburtsort, Adresse und Telefonnummer. Die Gebühr für die Teilnahme beträgt 10 Euro.

» Agentur für Arbeit Freiburg

Für Fachkräfte aus dem Elsass

Weil in Südbaden immer mehr Fachkräfte gesucht werden, machen sich am Freitag, 26., und Samstag, 27. Januar, rund 70 südbadische Arbeitgeber auf den Weg, um in Colmar auf dem Salon Formation Emploi Alsace, einer der größten Messen für Ausbildung, Arbeit und Weiterbildung in Frankreich, französische Nachwuchs- und Fachkräfte zu rekrutieren. Die Agentur für Arbeit Freiburg und die Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein organisieren damit zum fünften Mal in Folge auf dem Salon deutsch-französische Begegnungen mit dem Ziel, die grenzüberschreitende Arbeitsmobilität zu fördern.

Das Angebot in der deutsch-französischen Halle („Pôle Franco-Allemand“) ist vielseitig. Neben den Fachkräfte suchenden Arbeitgebern, die rund 300 Stellenangebote im Gepäck haben, gibt es für die französischen Besucher zahlreiche Vorträge, ein Bewerbungsmappen-Check, die Möglichkeit zu Bewerbungsfotos, eine Farb- und Stilberatung, ein Business-Styling sowie ein Test zur Einstufung der Deutschkenntnisse. Beratende Institutionen informieren, auf was es bei einer Ausbildung oder Arbeit in Deutschland ankommt und welche Gestaltungsmöglichkeiten bei Steuern und Sozialversicherung bestehen.

Das deutsche Engagement in der „Pôle Franco-Allemand“ ist eine Initiative der Fachkräfteallianz Südlicher Oberrhein. Das aus Vertretern von Wirtschaft, Verbänden und öffentliche Hand bestehende Netzwerk hat es sich zum Ziel gemacht, den Unternehmen am Südlichen Oberrhein die erforderlichen Fachkräfte zu sichern. Die Allianz ist auf mehreren Handlungsfeldern aktiv, unter anderem auch auf dem Gebiet der Förderung der grenzüberschreitenden Mobilität.



Infos zur Teilzeitausbildung

Am Donnerstag, 1. Februar, informiert Elsa Moser über Chancen der Ausbildung oder Umschulung in Teilzeit. Die Veranstaltung beginnt um 14.30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Wer Kinder erzieht oder pflegebedürftige Angehörige betreut, kann trotzdem einen vollwertigen Ausbildungsabschluss erreichen. Hier kommt eine Ausbildung in Teilzeit in Frage, die der besonderen Lebenssituation Rechnung trägt. Wie das funktioniert und finanziert werden kann, darüber informiert der Vortrag.

Die Veranstaltung ist Teil der Vortragsreihe BIZ & Donna. Als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berät Elsa Moser in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Mehr Information unter Telefon 0761 / 2710-111.

► Polizeipräsidium Freiburg

Zeugenaufwurf nach Wohnungseinbruch

Teningen-Köndringen: Im Verlaufe des 18. Januar (Donnerstag) ereignete sich ein Wohnungseinbruch, zu welchem etwaige Zeugen gebeten werden, jegliche Hinweise dem Polizeirevier Emmendingen (Telefon 07641 / 582-0) mitzuteilen: In Köndringen drangen bislang Unbekannte im Zeitraum von 14.15 bis 20.30 Uhr in ein Wohnhaus in der Elzstraße ein. Die Täter gelangten auf den in Richtung Garten befindlichen Balkon und hebelten ein Fenster des Anwesens auf. Somit verschafften sie sich Zutritt in die Räumlichkeiten. Zum Diebesgut liegen derzeit noch keine Erkenntnisse vor.

► Landkreis Emmendingen:

Erweiterte Öffnungszeiten der Polizeiposten

Neben den Polizeirevieren Emmendingen und Waldkirch, welche rund um die Uhr geöffnet sind, stehen den Menschen im Landkreis Polizeibeamte an weiteren Anlaufstellen in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung.

Außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten der vier regionalen Polizeiposten in Endingen, Kenzingen, Denzlingen und Elzach, sind die Beamten dieser Dienststellen zusätzlich an einem Dienstleistungsabend länger für Sie da.

Aufgrund aktueller Ereignisse kann es jedoch vorkommen, dass diese Dienststellen auch innerhalb der folgend aufgeführten Öffnungszeiten unbesetzt sind. Wer bei einem möglicherweise unbesetzten Polizeiposten läutet wird zukünftig mit Hilfe technischer Einrichtungen telefonisch über die Sprechanlage gebührenfrei mit dem zuständigen Polizeirevier verbunden, welches selbstverständlich rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

Allgemeine Öffnungszeiten der Polizeiposten:

Montag - Freitag 08.00 – 17.00 Uhr

Dienstleistungsabende / Bürgersprechstunde:

Polizeiposten Endingen, Sankt-Jakobs-Gässli 4

donnerstags bis 18.00 Uhr 07642/92870

Polizeiposten Kenzingen, Freiburger Straße 1

donnerstags bis 18.00 Uhr 07644/92910

Polizeiposten Denzlingen, Schwarzwaldstraße 4

donnerstags bis 18.00 Uhr 07666/93830

Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2

mittwochs bis 18.00 Uhr 07682/909196

Polizeinotruf:

110 (ohne Vorwahl)



FEUERWEHR TENINGEN

► Feuerwehr Teningen - Abteilung Teningen

Stationsausbildung am 29. Januar

Die nächste Probe findet am Montag, 29. Januar, um 20 Uhr statt. Diese Übung wird als Stationsausbildung durchgeführt.

► Feuerwehr Teningen - Abteilung Köndringen

Am 29. Januar Unterricht

Der nächste Unterricht der Abteilung Köndringen findet am Montag, 29. Januar, um 20 Uhr statt. Treffpunkt pünktlich im Unterrichtsraum.

► Feuerwehr Teningen - Abteilung Nimburg

Am Samstag Wanderung

Die Wanderung der Abteilung Nimburg findet am kommenden Samstag, 27. Januar, um 18 Uhr statt.

► Feuerwehr Teningen - Abteilung Nimburg

Atemschutzübung am 29. Januar

Die nächste Feuerwehrprobe der Abteilung Nimburg findet am Montag, 29. Januar, statt. Diese Probe ist für Atemschutzgeräteträger.

► Feuerwehr Teningen - Abteilung Heimbach

Vorbereitung Scheibenschlagen

Das Herrichten des Scheibenschlagenplatzes und das Holzmachen findet am kommenden **Samstag, 27. Januar**, um 9 Uhr statt. Bitte Werkzeug usw. mitbringen!

► Feuerwehr Teningen - Abteilung Heimbach

Am 29. Januar Unterricht

Der nächste Unterricht der Abteilung Heimbach findet am Montag, 29. Januar, um 19.30 Uhr statt.

► Feuerwehr Teningen - Senioren

Stammtisch am 29. Januar

Der nächste Stammtisch der Senioren im Unterrichtsraum der Abteilung Teningen findet am Montag, 29. Januar, um 16 Uhr statt. Wie immer sind auch alle Frauen sowie alle Frauen ehemaliger Feuerwehrkameraden recht herzlich eingeladen. Der Stammtisch findet immer am letzten Montag im Monat statt.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de





Volkshochschule aktuell

Rhetorik für Fortgeschrittene (10005) – Frei Reden & Körpersprache

Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Samstag, 27.1., 18 bis 21.30 Uhr, Sonntag, 28.1., 9 bis 17 Uhr.

Wunschtheater aus dem Koffer (25860/172)

Märchen für Kinder von 5–8 Jahren

Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Samstag, 3.2., 9 bis 12.30 Uhr, Sonntag, 4.2., 9 bis 12.30 Uhr.

Die eigene Stimme entdecken (21221)

mit Obertongesang, Stimmimprovisation und Circle-Songs

Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Sonntag, 4.2., 14 bis 18 Uhr.

Sushi – die Spezialität der japanischen Küche (37270/172)

Teningen, Grundschule, Ludwig-Jahn-Straße 2, Dienstag, 30.1., 18 bis 22 Uhr.

Kochkurs für Singles (37191/172)

Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Mittwoch, 7.2., 18 bis 22 Uhr.

Gymnastik für Junggebliebene (32005)

Teningen, Ludwig-Jahn-Halle, Ludwig-Jahn-Straße 6, 15 Mal montags, 9.45 bis 10.45 Uhr. Beginn: 19.2.

Zumba Gold® (32410)

für Junggebliebene, Schwangere & Kurvenreiche

Teningen, Ludwig-Jahn-Halle, Ludwig-Jahn-Straße 6, 15 Mal montags, 11 bis 12 Uhr. Beginn: 19.2.

Selbstsicherheit und Schlagfertigkeit für Frauen im Beruf (59462/172)

Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Samstag, 3.2., 9.30 bis 16.30 Uhr.

Mein Tablet bedienen – Ein Kurs für Frauen (56040)

Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, fünfmal dienstags, 9 bis 10.30 Uhr. Beginn: 20.2.

Anmeldung und Beratung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Telefon 07641/9225-0, Fax 07641/9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.



Unsere Jubilare

Teningen

26.01. Editha Ingeborg Herta Genann, Riegeler Str. 17 (75 Jahre)
29.01. Lieselotte Trautmann, Freiburger Straße 4 (80 Jahre)
29.01. Ingrid Hess, Rheinstraße 13 (75 Jahre)

Köndringen

26.01. Edgar Alexander Fankhauser, Tscheulinstr. 26 (75 Jahre)

Auslagedstellen

Die Teninger Nachrichten erhalten Sie zusätzlich in folgenden Geschäften:

Teningen:	Metzgerei Feißt, Am Kronenplatz Dorfbäckerei Ritter, Brunnenstraße 2
Köndringen:	Bäckerei Ritter, Bahnhofstraße 2
Heimbach:	Schloßcafé, Ostman-Ulm-Straße
Nimburg:	Metzgerei Groß, Stockbrunnenstraße 1



» Freiwillige Feuerwehr Teningen - Abteilung Teningen

Am Freitag Jahreshauptversammlung

An diesem Freitag, 26. Januar, findet die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Teningen - Abteilung Teningen um 20 Uhr im Unterrichtsraum des Feuerwehrgerätehauses in Teningen statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht des Abteilungskommandanten; 4. Bericht der Schriftführerin; 5. Bericht des Rechners; 6. Bericht der Kassenprüfer; 7. Entlastung des Ausschusses; 8. Verpflichtungen; 9. Verschiedenes; 10. Wünsche, Anträge und Grußworte.

Alle Mitglieder und die interessierte Bevölkerung sind hierzu herzlich eingeladen.

» Schulkameraden Jahrgang 1940

Morgen Klassentreffen

Am morgigen Donnerstag, 25. Januar, ab 15 Uhr, findet das Klassentreffen des Jahrgangs 1940 im Sportheim in Mundingen statt.

METZGEREI
feißt
...die feine Adresse

Metzgerei Feißt GmbH
Am Kronenplatz
Riegeler Straße 2
79331 Teningen
Tel. 0 76 41 / 84 46
Fax 84 80

Unser Angebot für Sie vom 25.1. bis 27.1.2018

saftig, vom Teninger Rind und eigener Zerlegung

Rumpsteaks TOP-QUALITÄT 100 g € **2,59**

pfannenfertig gefüllt

Winzertaschen 100 g € **1,19**
mit Kalbsbrät, Röstzwiebeln, Speck, Käse und Kräutern

der Feine, kalt und heiß

Fleischkäse 100 g € **0,99**

zum Vesper

Speck von der Breitseite 100 g € **1,29**

aus eigener Herstellung

Pfeffersalami 100 g € **1,84**

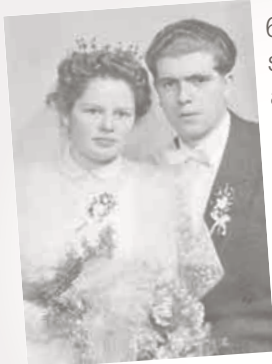
mit frischem Schnittlauch

Winterrettichsalat 100 g € **0,92**

24 Stunden frisch und herzhaft ... s'g'it noch Wurscht!

Nutzen Sie auch außerhalb unserer Öffnungszeiten eine Auswahl unserer Produkte aus unserem Warenautomaten.
NEU im Sortiment: Schupfnudelpfanne, 2 Vesperscheiben Fleischkäse, Chilipeitschen

PARTYSERVICE



60 Jahre sind vergangen, seit beim Tanzen alles angefangen.

Ein Haus, zwei Kinder, zwei Enkel, die Rente genießen – von ein paar Wehwechen lassen sie sich das Leben nicht vemiesen.

Dem morgigen

*Diamanthonhochzeitspaar
Liesel und Helmut*

wünscht die ganze Familie alles Gute!



» Schulkameraden Jahrgang 1957

Stammtisch im „Kartoffelhof“

Am Donnerstag, 1. Februar, ist wieder Stammtisch der Schulkameraden des Jahrgangs 1957. Beginn um 20 Uhr im „Kartoffelhof“, Emil-Schindler-Stadion in Teningen.

» Schulkameraden Jahrgang 1951/52

Am 30. Januar Stammtisch

Der nächste Stammtisch des Jahrgangs 1951/52 ist am Dienstag, 30. Januar, 19.30 Uhr, im „Meierhof-Stüble“ in Teningen.

» Däninger Seegrasrupfer

Fasnet-Termin am Wochenende

Am kommenden **Samstag, 27. Januar**, sind die Däninger See-Grasrupfer bei den Schloßbühljäger & Ranzengarde in Sulz zur Wilden Nacht und am **Sonntag, 28. Januar**, zum Umzug eingeladen. Treffpunkt ist am Samstag um 18.45 Uhr und am Sonntag um 11.30 Uhr am Rathausplatz in Teningen. Abfahrt mit dem Dübbag-Bus um 19 Uhr beziehungsweise am Sonntag um 12 Uhr.

Am vergangenen Samstag wurde mit vereinten Kräften der schöne Narrenbaum aufgestellt. Hiermit möchten sich die See-Grasrupfer nochmals bei allen helfenden Händen bedanken.



Der Narrenbaum vor dem Rathaus.

HOT BIKE

Filiale TENINGEN

Riegeler Str. 31
Telefon: 0 76 41 - 52 388

www.hotbike-shop.de

Ihr lokales
Fahrrad + E-Bike
Zentrum

*Alle Preise gelten nur in Verbindung einer großen Inspektion

Machen Sie Ihr Rad „Frühjahrsfit“

Große RENN RAD

Winter - INSPEKTION

inkl. Lenkerband wickeln u. Schalt / Bremszug Montage

statt 54€

27€

Continental REIFEN SONDERPOSTEN

Conti Grand Prix statt 36,90 € nur 26,99 €*
Conti Grand Prix 4000 statt 49,99 € nur 39,99 €*

SHIMANO
Ketten und Zahnkränze

20%

Bitte unterstützen Sie uns!

für unsere Kinder- und Jugendklinik Freiburg

INITIATIVE

www.initiative-kinderklinik.de

Spendenkonto:
IBAN: DE 5668 0501 0100 1316 2519
Telefon: 0761 270-48 888

» Evangelische Kirchengemeinde Teningen

Weltgebetsland Surinam

Am morgigen **Donnerstag, 25. Januar, findet um 14.30 Uhr** im Evangelischen Gemeindehaus eine Einführung in das Land Surinam statt. Surinam liegt im Nordosten Südamerikas, umrahmt von den Staaten Guyana im Westen, Brasilien im Süden und Französisch-Guyana im Osten. Kaum ein Land auf der Welt verfügt über eine derartige Vielfalt an Ethnien, Sprachen, Religionen und Kulturen. Dieses Mosaik ist ein Ergebnis der Kolonialzeit. **Zu diesem Nachmittag sind alle Interessierten aus Nimburg, Köndringen und Teningen herzlich eingeladen.**

Kinder-Kirchen-Treff am Samstag

Am kommenden **Samstag, 27. Januar, von 9.30 bis 12 Uhr** sind alle Kinder im Alter von drei Jahren eingeladen, im evangelischen Gemeindehaus Teningen gemeinsam zu singen, spielen, basteln und spannende Geschichten aus der Bibel zu hören! Das Thema lautet in diesem Monat „Gut versteckt und doch gefunden“.

» Däninger Dübbaggeischer

Termine für kommendes Wochenende

Am kommenden **Samstag, 27. Januar**, sind die Dübbaggeischer bei der Wilden Nacht der Narrenzunft Schloßbühl-Jäger in Sulz. Abfahrt ist um 19 Uhr an der Bäckerei Ritter.

Am **Sonntag, 28. Januar**, sind die Geischer beim Umzug, ebenfalls Narrenzunft Schloßbühl-Jäger, in Sulz. Abfahrt ist um 12 Uhr an der Bäckerei Ritter.

Kinderfasnet und Zunftabend

Auch in dieses Jahr findet am **Samstag, 3. Februar**, wieder die traditionelle Kinderfasnet der Däninger Dübbaggeischer statt. Unter dem Motto „Bauernhof“ öffnen sich die Türen der Ludwig-Jahn-Halle um 11.45 Uhr für Groß und Klein. Die Kinderfasnet beginnt bereits um 12.30 Uhr. Bei Dosenwerfen, Fädenziehen, Preisrätsel, Kostümpremierung und riesen Tombola steht einem unvergesslichen Samstagnachmittag nichts mehr im Wege. Nicht wegzudenken sind die zahlreichen Raubtierfütterungen, die wie jedes Jahr wieder auf dem Programm stehen. Für Speis' und Trank ist selbstverständlich gesorgt. Die Däninger Dübbaggeischer heißen alle Besucher herzlich willkommen.

Am Abend, um 19.11 Uhr, startet der 10. Zunftabend der Däninger Dübbaggeischer. Für eine gute Unterhaltung sorgt das bunt gestaltete Programm mit vielen Show-Tänzen und Guggenmusikern. Für eine ausgelassene Stimmung im Bar-Zelt sorgt ein DJ.

Wichtige Notrufnummern

110 Notruf Polizei
112 Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst
19222 Rufnummer Krankentransport

116 117
 Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
 (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen)

01803-222555-70
 Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst
 (an Wochenenden und Feiertagen)



» Ökumenischer Segnungsgottesdienst

Am 15. Februar Valentinsgottesdienst

Valentinsgottesdienst in der katholischen Kirche St. Marien in Köndringen um 20 Uhr. **Bitte beachten:** Dieses Jahr findet der Segnungsgottesdienst erst nach dem Aschermittwoch am **Donnerstag, 15. Februar**, statt.

Musikalisch mitgestaltet vom Chor Quintessenz aus Köndringen. Anschließend Begegnung im Gemeindezentrum St. Marien.

» Musikverein Winzerkapelle Köndringen

Neuer Kurs „Rhythmuswerkstatt“

Im Frühjahr beginnt ein neuer Kurs bei der Rhythmuswerkstatt für das Alter von fünf bis neun Jahren.

Die Kinder erlernen beim gemeinsamen Trommeln auf **Congas und Cajons** die Technik zum Spielen verschiedenster Rhythmen bis hin zum kleinen Ensemble. Auch die Klein- und Handpercussion kommt zum Einsatz. Neben der Rhythmusschulung wird im Besonderen auch die Koordination und Motorik gefördert. Die Rhythmuswerkstatt ist eine gute Grundlage für jede weiterführende musikalische Ausbildung.

Die Kinder erleben Freude am gemeinsamen Musizieren in kleinen Gruppen. Info unter Telefon 07641 / 52747 oder www.winzerkapelle.de.

» Kindringer Ruäbsäck

Fasnet-Termine fürs Wochenende

Es stehen folgende Termine an: Am kommenden **Samstag, 27. Januar**, 14 Uhr, stellen die Ruäbsäck den Narrenbaum. Treffpunkt ist bei Bernhard um 13 Uhr zum Narrenbaum richten. Gemeinsam mit dem Spielmannszug wird dann vor der Weinstube Blum der Narrenbaum aufgestellt. Hierzu ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen. Bewirtet wird wieder durch Blums Weinstube.

Am Abend geht es zum Zunftabend der Wolfszunft in Schallstadt-Wolfenweiler (Auftritt Damen-/Männerballett). Abfahrt mit dem Bus um 19.31 Uhr an der Winzerhalle.

Am Sonntag, 28. Januar, Teilnahme am Umzug „Berg un Tal“ der Pflüme in Wagenstadt. Abfahrt mit dem Bus um 11.01 Uhr an der Winzerhalle beziehungsweise Sanitär Trautmann. Umzugsbeginn 13.11 Uhr. Aufstellungsnummer 17.

Vorankündigung: Samstag, 3. Februar, Kinderfasnet in Teningen und abends Zunftabend in Teningen. Sonntag, 4. Februar, Narrengottesdienst um 10.01 Uhr in der evangelischen Kirche in Köndringen, danach Umzug in Hofweier.

Samstag, 27.1. von 13–17 Uhr
Narrenbaum stellen mit den
Köndringer Ruäbsäck es gibt Glühwein, Grillwürste, Kartoffelsuppe und mehr ...

Sonntag, 28.1. von 11.30–14 Uhr und ab 17 Uhr
Großes Gänse-Essen mit Gänsekeule
 Rotkraut, Semmelknödel und Maronen
 € 17.50 p. P.



Reservierung erwünscht

Öffnungszeiten: Montag Ruhetag
 Di., Mi., Do., Fr. und So.
 11.30–14.00 Uhr und ab 17.00 Uhr

Bahnhofstraße 10 · Köndringen
 Telefon 0 76 41 / 9 62 80 43



Weitere Infos: www.weinstubebloom-koendringen.de

» Im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft

Morgen Frauenfrühstück

Am morgigen Donnerstag, 25. Januar, um 9 Uhr findet im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Am Kindergarten 8 in Köndringen, das Frauenfrühstück statt. Das Thema ist die Jahreslosung: „Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.“ aus der Offenbarung 21,6.

Alle Frauen sind ganz herzlich zu gemeinsamem Frühstück, Vortrag und Austausch über die Bibel eingeladen. Ohne Anmeldung!

» LandFrauenverein Köndringen-Teningen

Jubiläum des LandFrauenbezirks Emmendingen

Am Samstag, 24. Februar, feiert der LandFrauenbezirk Emmendingen in der Stadthalle Emdingen 50-jähriges Bezirksjubiläum. Alle Mitglieder mit Partner sind herzlich eingeladen. Beginn ist um 19.30 Uhr, Einlass um 18.30 Uhr. Eine Anmeldung ist bis zum 30. Januar erforderlich. Je nach Teilnehmerzahl wäre auch die Bereitstellung eines Busses möglich.

Anmeldung und nähere Infos bei Bärbel, Tel. 07641 / 8437.

» Gesangverein Köndringen

Laientheater Freiamt in der Winzerhalle am 27. Januar

Auch in der Saison 2018 spielt das Laientheater der Eintracht Freiamt wieder in der Köndringer Winzerhalle. Aufgeführt werden die Stücke „Alte Sünder“ als Einakter und „Die Dorftratschen“, ein Schwank in drei Akten.

Das Geheimnis um vergangene und gegenwärtige Sünden der Männer und die Geschichte von Halbwahrheiten und Vermutungen werden sich im Laufe der jeweiligen Stücke auflösen und erklären.

Ganz bestimmt wieder einmal ein unbeschwerter, lustiger Abend für das Publikum, wie der regionalen Presse nach den Aufführungen in Freiamt bereits zu entnehmen war.

Es gibt noch Karten – telefonische Kartenreservierung bei Anita Voigt, Telefon 573886. Die reservierten Karten können noch bis zum 26. Januar, jeweils nachmittags ab 15 Uhr abgeholt werden bei Voigt, Am Hungerberg 12 in Köndringen. Nicht abgeholte Karten liegen an der Abendkasse bereit.



» **Vereinsgemeinschaft Nimburg**

Sitzung am Dienstag, 30. Januar

Die nächste Sitzung der Vereinsgemeinschaft Nimburg findet am 30. Januar um 19.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus statt. **Tagesordnung:** Sommerfest der Vereine.

» **Kirchengemeinde Nimburg**

Gemeindenachmittag mit dem Musikverein Nimburg-Bottingen

Am kommenden **Sonntag, 28. Januar**, findet um 14.30 Uhr der bereits traditionelle Nachmittag mit dem Musikverein Nimburg-Bottingen im evangelischen Gemeindehaus Nimburg, im Breitackerweg 1, statt. Der Musikverein wird mit seinem breitgefächerten Repertoire den Zuhörern fröhliche Stunden bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen beschieren. Es werden alle Interessierten - gleich welcher Konfession - sehr herzlich am Sonntagnachmittag ins Gemeindehaus eingeladen. Auf zahlreiches Erscheinen freuen sich Pfarrer Halberstadt, der Musikverein Nimburg-Bottingen und das Gemeindehelfer-Helferteam.

» **Narrenzunft Nimburger Felse-Trieber**

Spendensammlung in Nimburg

Am kommenden **Samstag, 27. Januar**, sammeln die Felse-Trieber in Nimburg Spenden für die Kinderfasnet. Treffpunkt um 14 Uhr am Rathaus.

Das Blechbearbeitungs-Zentrum in der Region
für Heim & Handwerker

HALL of *Blech*

www.hall-of-blech.de

- Profile
- Farbbleche
- Zuschnitte
- Alu / VA / Verzinkt
- Sonderanfertigungen
- Loch & Riffelbleche
- Dachrinnen & Zubehör
- Kupfer / Titanzink

wir produzieren
in 24 h

Eine Innovation der **MD** Baublecherei
Mathias Dörr
GmbH

79331 Teningen-Nimburg | Tel. 07663-9149380

DANKSAGUNG**Besonders danken wir:**

- Herrn Pfarrer Halberstadt für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
 - dem Blumen-Köpfer für den schönen Blumenschmuck
 - dem Bestattungsunternehmen Rolf Bühler für die hilfreiche Entlastung
- Bottingen, im Januar 2018

STATT KARTEN

Wir danken allen von Herzen, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Bernhard Fischer

* 23.1.1965 † 13.12.2017

Familie Fischer

» **Seniorenstammtisch Nimburg-Bottingen**

Stammtisch im „Kaiserstuhl“

Die Kollegen vom Stammtisch treffen sich am kommenden **Montag, 29. Januar**, um 17 Uhr im Gasthaus Kaiserstuhl (Guldenfels) in Nimburg.

Der Seniorenstammtisch Nimburg-Bottingen kann in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen feiern. Seine Mitglieder kommen aus verschiedenen Ortsteilen von Teningen und treffen sich zweimal im Monat, immer am Montag, um 17 Uhr zu einem gemütlichen Abend unter Freunden. Es wird zusammen gegessen, gesungen und geredet – „bi uns kannsch au alemannisch schwätze“.

Senioren, die einmal hereinschnuppern möchten, sind herzlich willkommen. Bitte unter Telefon 07641 / 932624 oder per E-Mail heigerbau@kabelbw.de anmelden. Der Stammtisch freut sich auf alle.

» **Musikverein Nimburg-Bottingen**

Generalversammlung am 23. Februar

Am **Freitag, 23. Februar, findet um 20 Uhr** die Generalversammlung des Musikvereins Nimburg-Bottingen in der Turnhalle der Antoniter Grundschule in Nimburg statt. Wünsche und Anträge können bis 14 Tage vorher in Schriftform an den 1. Vorsitzenden Sven Mick, Langstraße 38, 79331 Nimburg, gerichtet werden. Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind herzlich dazu eingeladen.



Für Nimburg und Bottingen:
Schnelle Hilfe

Feuerwehrnotruf

0 76 41 / 89 80

Sicher befindet sich auch in Ihrer unmittelbaren Nähe ein Altglas-Container.

Benutzungszeiten von Glascontainern
Mo - Sa von 8 - 13 und 15 - 20 Uhr

Bitte halten Sie die Benutzungszeiten ein, um Anwohner so wenig wie möglich zu beeinträchtigen. Deckelverschlüsse und Glaskappen müssen beim Entsorgen **nicht** entfernt werden.



» **Öffentliche Bekanntmachung**

Flurbegehung auf der Gemarkung Heimbach

Die Gemeindeverwaltung teilt mit, dass am Montag, 5. Februar 2018, wieder eine Begehung der Gemarkung Heimbach mit Vertretern der Landwirtschaft stattfindet.

Damit die Verwaltung einen Überblick über die anstehenden Probleme erhält, werden alle Landwirte gebeten, Wünsche und Anregungen bei der Gemeindeverwaltung baldmöglichst vorzubringen. Dies kann beim Ortschaftsamt Heimbach erfolgen.

Treffpunkt ist um 13 Uhr beim Ortschaftsamt Heimbach.

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

» **Katholische Öffentliche Bücherei St. Gallus**

Lesen, spielen, Leute treffen

Das Büchereiteam ist wieder da immer dienstags von 16.30 bis 20 Uhr im ehemaligen Schuhhaus Schoner (Köndringer Straße 7). Es warten spannende Kindergeschichten zum Vorlesen und Selberlesen, Hörbücher für Kinder, Literatur für Erwachsene und pfiffige Spiele auf ihre Besucher. CDs – Wer nicht lesen will, kann hören! Die anspruchsvollen Magazine „Landlust“, „ARD Buffet“, „kraut und rüben“ sowie „Regio-magazin“ können hier ausgeliehen werden.

Neue Bücher eingetroffen: aus der Reihe „Büchersterne“ für Erstleser, TAFITI, Magisches Baumhaus-Junior ... Für Erwachsene: Romane aus dem Bereich der schönen Literatur ... Viele neue Bücher und CDs sind eingetroffen! **Motto im Monat Januar: „Wer lesen kann, ist klar im Vorteil!“**



Narren- Fahrplan 2018



Samstag, 27. Januar

Kindringer Ruäbsäck: Narrenbaumstellen
Beginn: 14.11 Uhr Treffpunkt: Weingut Blum,
Heimbacher Straße 7 in Köndringen

Nimburger Felse-Trieber: Spendensammlung Nimburg
Treffpunkt: 14.00 Uhr Rathaus in Nimburg

Samstag, 3. Februar

Däninger Dübbageischer: Kinderfasnet
Einlass: 11.45 Uhr, Beginn: 12.30 Uhr in
der Ludwig-Jahn-Halle in Teningen

Däninger Dübbageischer: Zunftabend
Einlass: 19.11 Uhr, Beginn: 20.01 Uhr
In der Ludwig-Jahn-Halle in Teningen

Heimbacher Waldteufel: Kinderfasnet
Beginn: 11.11 Uhr in der Anton-Götz-Halle in Heimbach

Schmutzige Dunschdig, 8. Februar

Däninger Seegrasrupfer: Hemdglunkerumzug
von der Ludwig-Jahn-Halle bis zum Rathausplatz,
anschließend Hemdglunkerball in der Schapfe-Stube
Beginn: 19.11 Uhr an der Ludwig-Jahn-Halle

Kindringer Ruäbsäck: Schulbefreiung in der
Nikolaus-Christian-Sander-Schule
Treffpunkt: 9.00 Uhr in Köndringen

Nimburger Felse-Trieber: Kindergarten- und Schulstürmung
in Nimburg und Bottingen
Treffpunkt: 9.00 Uhr in Nimburg

Vereinsgemeinschaft Heimbach: Rathausstürmung und Hemdglunker
Stürmung des Rathauses, Schlüsselübergabe und anschließender
Hemdglunkerumzug, danach närrisches Treiben in der
Anton-Götz-Halle in Heimbach. Ein besonderes Erlebnis
für die ganze Familie, egal ob groß oder klein, ob alt oder jung.
Beginn: 18.33 Uhr, Rathaus in Heimbach

Fasnet Samschdig, 10. Februar

Kindringer Ruäbsäck: Ruäbsäckhock
Beginn: 11.00 Uhr, vor dem Winzerhüs in Köndringen

Kindringer Ruäbsäck: Kinderumzug vom Winzerhüs
Durch das Hohland, an der Kirche vorbei und zurück zum Winzerhüs
Beginn: 14.11 Uhr, Winzerhüs in Köndringen

Vereinsgemeinschaft Köndringen: Dorffasnet
Beginn: 20.11 Uhr in der Sport- und Winzerhalle Köndringen

Nimburger Felse-Trieber: Kinderumzug mit Hallenfasnacht
Traditionelle Kinderfasnacht in Nimburg. Vom Nimburger Rathaus
Mitmach-Umzug bis zur Nimberghalle, dann närrisches Kindertreiben
mit Riesenspaßkanone, Musik und Unterhaltung von und für Kids.
Beginn: 14.00 Uhr am Rathaus, ab 14.30 Halleneinlass in der
Nimberghalle in Nimburg

Vereinsgemeinschaft Heimbach: 62. Narrensitzung
Dabei ist wieder ein volles Fasnets-Programm mit originellen
Wortbeiträgen, Gesangs- und Ballettnummern garantiert.
Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 19.33 Uhr in der Anton-Götz-Halle
in Heimbach

Fasnet Zischdig, 13. Februar

Vereinsgemeinschaft Heimbach:
Traditionelles Nudelsuppen-Essen und Öffnung der Vereinsstände
Beginn: 11.33 Uhr, in der Anton-Götz-Halle in Heimbach

Heimbacher Waldteufel: Großer Narrenumzug
Großer Narrenumzug mit ca. 1500 Hästrägern
Beginn: 14.11 Uhr in Heimbach
Die Prämierung der teilnehmenden Themengruppen und Wagen
ca. 16 Uhr, Anton-Götz-Halle Heimbach

Bustransfer zum Heimbacher Umzug:
Haltestellen sind in Teningen am Kronenplatz und Neukauf sowie
in Köndringen an der Winzerhalle und Bushaltestelle Heimbacher
Straße und Kreuzung an der Traubenannahme sowie am Ortseingang
Heimbach. Die Fahrzeiten sind von 12.30 – 13.45 Uhr (letzte Abfahrt
Kronenplatz) sowie von 17.00 – 18.00 Uhr (letzte Abfahrt Baumschule
Hügle Heimbach).

Der Bustransfer inklusive Eintritt zum Umzug kostet 2 €

Heimbacher Waldteufel: Fasnet-Ausklang

Zum Fasnet-Ausklang spielt
„Randy Club“ zum teuflischen
Abschlussball in der Halle und
DJ „Leet“ in der Bar bevor die
Saison um Mitternacht mit der
Waldteufelverbrennung unter
großem Wehklagen zu Ende
geht.

Beginn: ab 16 Uhr,
Anton-Götz-Halle

Kindringer Ruäbsäck:
Narrenbaum fällen
Beginn: 17.01 Uhr bei
der evangelischen Kirche
Köndringen

Sachermittwoch, 14. Februar

**Verein zur Pflege des
Brauchtums in Landeck:**
Frauenrecht,
Beginn: 20.00 Uhr
Burgcafe in Landeck



- **Narrenrufe:**
- **Däninger Dübbageischer:**
• Dübbag-Geischer
- **Däninger Seegrasrupfer:**
• Seegrasrupfer
- **Kindringer Ruäbsäck:**
• Ruäb-sack
- **Nimburger Felse-Trieber:**
• Felse-Trieber
• Karbatsche-Peng
- **Heimbacher Waldteufel:**
• A-hui
- **Guggenmusik Schapfe-Clique:**
• Schapfe-Clique
- **Guggenmusik Ramba-Zamba:**
• Ramba-Zamba



» Katholisches Bildungswerk Heimbach

Heilkraft von Obst und Gemüse: von A bis Z - von Apfel bis Zwiebel

Ursel Bühring, die führende deutsche Phytotherapeutin, die in Freiburg als Erste eine Schule nur für die Vermittlung von Heilpflanzenwissen gründete, die ausgebildete Krankenschwester, erfolgreiche Autorin und Pflanzenforscherin, ist demnächst zu Gast beim Katholisches Bildungswerk. Sie referiert an diesem Freitag, 26. Januar, um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Marien in Köndringen.

Wer pflanzenbetont isst, wird seltener krank, lautet das bündige Fazit der Expertin. Deutlich steigern lässt sich dieser Effekt durch heimische, saisonale und natürlich ökologische Sorten. Ursel Bühring umschreibt 36 Obst- und Gemüsesorten. Wobei es in Wirklichkeit noch viel mehr Sorten sind, denn allein bei „Kohl“ finden sich zehn Arten, von Brokkoli bis Wirsing.

Obst und Gemüse sind gesund. Dass tägliches Genießen mehr ist als „nur“ gesund leben, dass es voller Heilkraft steckt, ist Thema dieses Seminars. Wie gesund die farbigen Kraftpakete sind, für oder gegen was sie hilfreich sind und in welcher Form ihre Heilkraft besonders zum Tragen kommt, soll Basiswissen sein für Jedermann. Es geht um „Farben essen“, um antioxidative Zellschützer, um sekundäre Pflanzenstoffe – primär wichtig für unsere Gesundheit, um Herz-, Nerven-, Immun-, Darm- und hautgesund essen, sprich um die Gesundheit auf dem Teller von A(pfel) bis Z(wiebel).

Das Katholische Bildungswerk Heimbach freut sich über viele Besucher. Wer Ursel Bühring kennt, weiß, was für ein großes Heilwissen sie hat. Ort: Gemeindezentrum St. Marien, Tschaulinstraße 16A, 79331 Köndringen, Einlass ab 18.45 Uhr, Eintritt 4 Euro.

» Heimbacher Waldteufel

Termine für das Wochenende

Diesen **Freitag, 26. Januar**: Zunftabend „Berg un Tal“, Wagestadter Pflüme, 50 Jahre Fasnetsgemeinschaft Wagestadt; Hästräger, Elferrat (kein Dauerbrenner, privat/Flat).

Kommenden **Samstag, 27. Januar**: Zunftabend „Berg un Tal“, Wagestadter Pflüme, 50 Jahre Fasnetsgemeinschaft Wagestadt; Hästräger, Elferrat, Abfahrt 18 Uhr, Bus, zurück 2 Uhr, Bus.

Sonntag, 28. Januar: Umzug „Berg un Tal“ Wagestadter Pflüme, 50 Jahre Fasnetsgemeinschaft Wagestadt; Hästräger, Elferrat, Garde, Abfahrt 12 Uhr, Bus, zurück 17.30 Uhr, Bus.

Fasnet für Heimbacher Kinder

Einladung an Kinder und Eltern: Die Kinderfasnet am **Samstag, 3. Februar**, findet dieses Jahr unter dem Thema „UFOs, Sterne und Kometen – in Heimbach sind wir auf einem anderen Planeten!“ statt.

Wer am Programm teilnehmen möchte, kann sich bei Alisa Dautel unter Telefon 0176/64978138 melden. Start ist um 11.11 Uhr, das Ende ist auf 13.11 Uhr vorgesehen.

Eine Kostümpremierung findet vor Ort statt. Die Heimbacher Waldteufel freuen sich auf alle. A-HUI!

» Förderverein Männerchor Heimbach

Im Februar Jahreshauptversammlung

Der **Förderverein Männerchor Heimbach** lädt am **Samstag, 24. Februar, um 18.45 Uhr** zur Jahreshauptversammlung in den Probenraum der Anton-Götz-Halle nach Heimbach ein.

Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Regularien die Neuwahl eines Kassenprüfers, das Gedenken an verstorbene Mitglieder sowie der Rückblick auf das vergangene Jahr 2017 und die Vorplanung bis zum Jubiläumsjahr 2020.

Wünsche und Anträge, die in der Jahreshauptversammlung behandelt werden sollen, sind gemäß Satzung vierzehn Tage vor der Hauptversammlung dem 1. Vorstand schriftlich einzureichen.

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung des Fördervereins findet um 19.30 Uhr die Jahreshauptversammlung des Männerchores statt. Der Förderverein des Männerchores würde sich freuen, viele Mitglieder und Gäste begrüßen zu dürfen.



Jahreshauptversammlung im Februar

Der **Männerchor Heimbach** lädt am **Samstag, 24. Februar, um 19.30 Uhr** zur Jahreshauptversammlung in den Probenraum der Anton-Götz-Halle nach Heimbach ein.

Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Regularien die turnusmäßige Neuwahl des Gesamtvorstandes und der Kassenprüfer, das Gedenken an verstorbene Mitglieder sowie der Rückblick auf das vergangene Jahr 2017 und die Vorplanung bis zum Jubiläumsjahr 2020.

Wünsche und Anträge, die in der Jahreshauptversammlung behandelt werden sollen, sind gemäß Satzung vierzehn Tage vor der Hauptversammlung dem 1. Vorstand schriftlich einzureichen.

Vor der Jahreshauptversammlung des Männerchores findet um 18.45 Uhr die Jahreshauptversammlung des Fördervereins des Männerchores statt. Der Männerchor würde sich freuen, viele Mitglieder und Gäste begrüßen zu dürfen.



Rettungsdienst & Feuerwehr:

NOTRUF 112!

»» Seriose Berichte, gute Fotos

Wochenzeitung

EMMENDINGER TOR

Alles Wesentliche
erfahren ohne
Gebrauchsanweisung



Sport

» SG Köndringen-Teningen Handball

SG Köndringen-Teningen begeistert gegen TSV Neuhausen/Filder

Die SG Köndringen-Teningen hat am Samstagabend ihr Heimspiel vor 450 Zuschauern gegen den als Tabellensechsten angeordneten TSV Neuhausen/Fildern mit 39:30 gewinnen können. In einer packenden und emotionalen Begegnung konnte die Mannschaft von Trainer Ole Andersen die Fans im ersten Heimspiel der Rückrunde begeistern, demonstrierte seine Heimstärke und sammelte zwei immens wichtige Punkte im Abstiegskampf. Die Partie startete ausgeglichen, wobei auf SG-Seite Alexander Velz die Abwehr mehrfach überwinden und nach den ersten fünf gespielten Minuten bereits drei Tore verzeichnen konnte. Im Tor startete Neuzugang Adrian Birkenheuer für den verletzten Tomas Suba und konnte sich vielfach bei seiner Heimpremiere mit wichtigen Paraden auszeichnen. Ab der zehnten Minute konnte sich die SG durch einen Zwischenspurts von 5:5 auf 12:7 absetzen. Danach berappelte sich der TSV jedoch wieder und konnte den Rest der Halbzeit ausgeglichen gestalten. Dementsprechend ging es mit 20:16 in die Pause. In der Halbzeitansprache stellte Trainer Ole Andersen seine Schützlinge noch mal auf eine konsequente Deckungsarbeit gerade auf den Halbpositionen gegen die Rückraumachse des TSV ein. Vor allem Hannes Grundler galt es im Griff zu behalten, warf er doch im vorigen Spiel gegen die Reserve aus Balingen 19 Tore. Die zweite Halbzeit begann ausgeglichen wie die erste aufgehört hatte, der Vorsprung der SG konnte konstant bei drei bis vier Toren gehalten werden und die Zuschauer sahen weiterhin eine spektakuläre und schnelle Partie beider Mannschaften. Der TSV stellte die Abwehr auf ein 6:0 um, rückte jedoch weit auf Rückraumspieler Jan Lennart Beering raus, sodass sich in der Mitte Lücken für die Mitspieler auftraten. Damit begann die Maurice-Bührer-Show, welcher mit dem 27:23 die heiße Phase des Spiels eröffnete und anschließend alle Tore zum spielentscheidenden Lauf auf 31:24 eigenhändig warf. Ob im Mann-gegen-Mann oder aus dem Rückraum, Bührer war in dieser Phase schlicht nicht zu stoppen und ließ sein großes Talent bereits in der zweiten Woche in Folge auf der Mittelposition eindrucksvoll aufblitzen. Doch statt sich auf dem Vorsprung auszuruhen und den Gegner noch einmal rankommen zu lassen baute die SG-Mannschaft den Vorsprung Stück für Stück aus, sodass am Ende ein beeindruckender 39:30-Sieg steht, der Selbstvertrauen gibt für den weiteren Abstiegskampf.

Im nächsten Spiel am kommenden Samstag geht es auswärts zur TSG Haßloch, ein unangenehmer, körperlich robuster Gegner, gegen den man in der Hinrunde noch mit 23:28 zuhause deutlich verloren hatte.

Bislang konnte man auswärts die Saison nicht allzu häufig überzeugen und verlor die beiden letzten Auswärtspartien deutlich. Kapitän Axel Simak sieht die Zeit gekommen, um das zu ändern: „Natürlich pusht es die ganze Mannschaft nach vorne, wenn wir zuhause vor 450 Zuschauern spielen und die Unterstützung im Rücken haben. Allerdings brauchen wir im Abstiegskampf jeden einzelnen Punkt, daher müssen wir unbedingt versuchen auch auswärts Punkte zu holen.“ Des Weiteren zeichnet sich in der Tabelle ein spannendes Bild, während die SG nun punktgleich mit 12:22 Punkten mit dem gewonnenen direkten Vergleich vor Zweitligaabsteiger TV 1893 Neuhausen steht, hat sich der HC Oppenweiler/Backnang nach einer verkorksten Hinrunde mit zwei Siegen zur Rückrunde zurückgemeldet und steht nunmehr mit einem Punkt hinter der SG auf dem ersten Abstiegsplatz. Dahinter lauern die beiden stark besetzten Teams aus Dansenberg und Hochdorf. Der Abstiegskampf wird also in der zweiten Saisonhälfte sehr spannend und

die Mannschaft braucht weiterhin jede Unterstützung. Nächstes Heimspiel ist am ungewohnten Sonntag, 4.2., gegen den Spitzenreiter aus Kornwestheim.

Es spielten: SG Köndringen-Teningen: Birkenheuer, Lutz; Silberer (1), Ammel (1), Zank, Simak (1), Bührer (7), Velz (6), Skrobic (5), Fleig (2), Beering (3), Dittrich (6/6), Fischer (3).

TSV Neuhausen/Filder: Arnold, Gross; Durst (4), Pabst (3), Hipp (2), Eisele (3), Fleisch, Grundler (5/2), Reinhardt (1), Flechsenhar (3), Roos (2), Sommer (2), Holder (5/2), Kappeler.

» FV Nimburg (FVN) Fußball

Vorbereitungsspiele

Der FV Nimburg bestreitet in der Wintervorbereitung folgende Spiele:

Sonntag, 28.1., 14.30 Uhr: PTSV Jahn Freiburg – FVN

Sonntag, 4.2., 14 Uhr: SC Freiburg Tiengen - FVN

Samstag, 10.2., 15 Uhr: FVN – VfR Hausen II

Samstag, 17.2., 15 Uhr: SF Oberried - FVN

Samstag, 24.2., 14 Uhr: SC Holzhausen - FVN

Über zahlreiche Unterstützung freut sich der Nimburger Fußballverein.

» TV Köndringen / Abteilung Karate

Karateunterricht mit Zukunft

Karate soll Spaß machen und gleichzeitig eine gute Basis für die Förderung von Talenten bieten. Kinder müssen sich entfalten können und dürfen auch im Sport in keinerlei Schablonen gepresst werden. Es entsteht gerade für dieses wichtige Entwicklungsalter im Karate kein Gruppenzwang und Leistungsdruck. Der Karateunterricht konzentriert sich auf die sozialen Fertigkeiten der Kinder sowie auf ein modulares Arbeiten an der Balance, Koordination, Fitness, der Beweglichkeit und vielem mehr. Karate bietet den Kindern die Möglichkeit, sich individuell zu entwickeln und zu selbstbewussten jungen Menschen in allen Bereichen des Lebens zu werden. Das Karate Team Wiesler legt Wert auf ein auf Motivation aufgebautes System, einen klaren und verständlichen Unterrichtsaufbau, der den Kindern auch außerhalb des Karate ein Gefühl der Stärke und Sicherheit vermittelt.

Eltern berichten, dass Karate nachweislich Folgendes bewirkt: eine Steigerung der Fitness und Gesundheit, eine Steigerung der Konzentrationsfähigkeit, ein größeres Verantwortungsbewusstsein, eine verbesserte soziale Kompetenz, eine verbesserte Sicherheit, eine Verbesserung des Selbstvertrauens und des Selbstbewusstseins, einen besseren Umgang und besseres Verhalten mit Gefahrensituationen.

Die Trainingszeiten für Einsteiger und Fortgeschrittene im TV Köndringen:

Montags, Schulsporthalle Köndringen, 19 bis 20.30 Uhr: Erwachsene ab 15 Jahre.

Dienstags, Sport- und Winzerhalle Köndringen, 15 bis 16 Uhr: Kids sechs bis neun Jahre; 16 bis 17 Uhr: Schüler zehn bis zwölf Jahre.

Freitags, Schulsporthalle Köndringen, 15 bis 16 Uhr: Schüler sieben bis zwölf Jahre.

Weitere Infos: www.karate-team-wiesler.de oder telefonisch unter 07663 /6037928.

Sicher befindet sich auch in Ihrer unmittelbaren Nähe ein Altglas-Container.

Benutzungszeiten von Glascontainern Mo - Sa von 8 - 13 und 15 - 20 Uhr

Bitte halten Sie die Benutzungszeiten ein, um Anwohner so wenig wie möglich zu beeinträchtigen. Deckelverschlüsse und Glaskappen müssen beim Entsorgen **nicht** entfernt werden.

» TTC Köndringen

Tischtennis-Spielergebnisse

Herren - SV BW Wiehre-FR 9:1: Einen ganz tollen Auftakt in die Rückrunde konnte die erste Herrenmannschaft im ersten Match gegen SV BW Wiehre Freiburg feiern. Der Gegner aus Freiburg wurde mit 9:1 geradezu vom Tisch gefegt. Sehr beachtlich, denn in der Vorrunde hatte man gerade mal ein Unentschieden erreicht. So kann es weitergehen.

Hier die Punkte im Doppel: Frosch/Roming (1), Dages/F. Bär (1), Raschka/Wiedmann (1); Einzelsiege: D. Frosch (2), Roming (1), Dages (1), Wiedmann (1), F. Bär (1).

Herren IV – TTC Heimbach II 8:5: Den ersten Heimsieg in der Rückrunde konnte auch die vierte Herrenmannschaft im Lokalderby gegen Heimbach feiern. Nach gutem Spiel behielt man knapp mit 8:5 die Oberhand und konnte damit zwei wichtige Punkte einfahren und sich auf den 8. Tabellenplatz verbessern.

Doppelsiege: Textor/Brdys (1), Haller/Bregler (1); Einzelerfolge: R. Textor (2), I. Brdys (2), M. L. Haller (1), F. Bregler (1).

Herren III – TTC Reute II 4:9: Ebenfalls den ersten Abstiegskampf verloren hat die dritte Herrenmannschaft im Heimspiel gegen Reute. Leider reichte es hier auch nicht zum Unentschieden, obwohl die Spiele recht knapp für den Gegner ausgingen. Alle drei Doppel wurden verloren und die Einzelpunkte machten: F. Blum (2), B. Rill (1), H. Limberger (1).

TuS Teningen III - Herren II 9:4: Es wäre so wichtig gewesen, aber leider hat es nicht geklappt. Beim Nachbarn in Teningen gab es eine deutliche Niederlage, trotz ganz knapper Spielergebnisse.

Hier die Punkte für den TTC im Doppel: Vogel/Sehringer (1); Einzelsiege: F. Bär (1), Kl. Hoyer (1), J. Vogel (1).

Ergebnisse vom Dreikönigsturnier in Nimburg: Ausrichter in diesem Jahr war der TTC Köndringen selbst. Gespielt wurde an zwei Tagen in der Nimberghalle in Nimburg. Am Freitag spielten die Minis und die Schüler, hier war es fast eine Vereinsmeisterschaft des TTC Nimburg.

Bei den Minis im Einzel siegten: 1. Dion Husain (Nimburg), 2. Jannis Keller (Nimburg), 3. Olatz Jan Fichter (Nimburg). Schülerergebnisse: 1. Sarah Außem (Nimburg), 2. Valentin Schenk (Nimburg), 3. Lisa Schienle (Nimburg). Hier ist zu beachten, dass zwei Mädchen die männlichen Schüler beherrschten. Herzlichen Glückwunsch zu diesen tollen Erfolgen.

Abends fanden dann die Seniorenwettbewerbe statt. Beim Senioren-Einzel waren zwei Köndringer im Endspiel, hier gewann Sascha Roming vom TTC Köndringen zum ersten Mal den Einzelwettbewerb. Zweiter wurde Dirk Frosch, ebenfalls vom TTC Köndringen, und den dritten Rang erreichte Axel Schubert vom TTC Nimburg. Beim Senioren-Doppel erkämpften sich Roming/Dages vom TTC Köndringen den 1. Platz, sie gewannen gegen Schubert/Mick vom TTC Nimburg, die den zweiten Platz belegten. Dritter wurden Frosch/Rill, ebenfalls vom TTC Köndringen.

Am Samstag spielten dann die „Aktiven“ der Vereine um die begehrten Plätze. Beim Herren-Einzel D wurde Bernd Rill (Köndringen) Dorfmeister 2018. Den 2. Platz belegte Wolfgang Heidenreich (Nimburg), 3. Kathrin Schneider (Nimburg), 4. Timo Rautenberg (Nimburg). Im Herren-Doppel-D-Wettbewerb wurden Rill/Häberlin (Köndringen) Erste, 2. Rautenberg/Rautenberg (Nimburg), 3. Kölblin/Lehmann (Heimbach), 4. Schumacher/Danzeisen (Nimburg). Im Herren-Einzel C: 1. Luca Benedikt (Heimbach), 2. Daniel Rinklin (Nimburg), 3. Wolfgang Heidenreich (Nimburg), 4. Oehler (Bahlingen). Den Herren-Doppel-C-Wettbewerb gewannen Rinklin/Kiessel (Nimburg), 2. Benedikt/Gäßler (Heimbach), 3. Schneider/Wiedemann (Nimburg), 4. Brenn/Ritz (Bahlingen/Köndringen). Herren-Einzel B: 1. Stefan Reitzel (Nimburg), 2. Axel Schubert (Nimburg), 3. Martin Schneider (Nimburg), 4. Christian Lichy (Teningen). Und im Herren-Doppel B siegten: 1. Dages/Schneider (Köndringen/Nimburg), 2. Schmidt/Schubert (Nimburg), 3. Reitzel/Spaich (Nimburg), 4. Männer/Ummenhöfer (Bahlingen). Und zum Schluss noch der A-Wettbewerb im Einzel und im Doppel: Beim Herren-Einzel A

siegte Thomas Köbele (Teningen), 2. Stefan Kuhn (Teningen), 3. Sebastian Schimanke (Teningen), 4. Jörg Meyer (Nimburg). Beim Herren-Doppel A kamen folgende Spieler zum Erfolg: 1. Kuhn/Schott (Teningen), 2. Apostel/Kern (Teningen), 3. Mick/Meyer (Nimburg), 4. Frosch/Heidenreich (Köndringen/Teningen).

An beiden Tagen wurde bewirtet und für das leibliche Wohl der Teilnehmer gesorgt. Hier nochmals ein Dankeschön an die vielen Helfer vom TTC Köndringen. Ein großes „Danke“ auch an die Turnierleitung unter der Regie von Sportwart Jonas Vogel. Im nächsten Jahr erhofft man sich mehr Teilnehmer aus den fünf teilnehmenden Vereinen, damit das „Dreikönigsturnier“ wieder zu einem Highlight in der Tischtennisszene wird.

Vormerken: Wer hat Lust, das Tischtennisspielen unter fachgerechter Anleitung (Jugendtrainer Thorben Fix und Florian Bregler) zu erlernen? Gerne kann im Jugendtraining am Montag und am Donnerstag vorbeigeschaut werden, jeweils ab 17.30 Uhr in der Sport- und Winzerhalle, Trainingsschläger sind vorhanden. Ansprechpartner: Bernd Rill, Mobilnummer 0171 / 7856775. Also auf zum Spielen mit dem kleinen weißen oder gelben Ball an blauen Tischtennistischen!

» Teningen Mannschaften überzeugen beim Heimkampf

Erfolgreiches Wochenende der Bogenschützen

Das Ligawochenende am 13. und 14. Januar in der Ludwig-Jahn-Halle war ein voller Erfolg. Am Samstagnachmittag sahen rund 200 Zuschauer spannende Wettkämpfe der 1. Bundesliga auf höchstem Niveau. Durch aufwendige Videotechnik und einen Moderator waren die Kämpfe auch für Laien interessant gestaltet.

Am Samstagabend konnte die erste Mannschaft das BSV Teningen mit dem Compoundbogen den 1. Platz in der Südbadener Liga erringen. Damit haben sie sich für das Ligafinale der baden-württembergischen Mannschaften qualifiziert, welches am 18. März in Altheim-Waldhausen stattfindet. Die zweite Mannschaft aus Teningen erreichte in der gleichen Klasse den 6. Platz.

Am Sonntagmorgen traten die Teningen mit dem Recurvebogen in der zweiten Verbandsliga an. Sie waren auf Platz 3 gestartet und belegten nach einigen Siegen kurzzeitig den 1. Platz. Am Ende konnte sie sich über die Silbermedaille freuen. Dies bedeutete somit gleichzeitig den Aufstieg in die 1. Verbandsliga.

Sowohl sportlich wie auch organisatorisch lief das Wochenende absolut nach Plan und kann als voller Erfolg bezeichnet werden. Über 30 Helfer des Vereins waren im Einsatz, um für einen reibungslosen Ablauf der Wettkämpfe sowie für eine überaus gute Verpflegung zu sorgen.

Wer Interesse am Bogenschießen bekommen hat, findet die Trainingszeiten unter www.bsv-teningen.de.



Vorsitzender Joachim Busies und Uwe Mross mit dem Compoundbogen.

» TuS Teningen Leichtathletik

27. Teningen Allmendlauf – Laufsport zwischen Wetterkapriolen

Das Sprichwort „Die Hoffnung stirbt zuletzt“ passte sehr gut auf die Gemütsverfassung der Verantwortlichen für den Teningen Allmendlauf. Nach den Wetterkapriolen mit Sturm/Orkan, Dauerregen und dementsprechendem Zustand der Wege in der Allmend war die Streckenpräparierung ein hartes Stück Arbeit.

Das Wetter am Sonntag hatte dann doch ein Einsehen – belohnt wurden die TuS-Leichtathleten und die vielen Helferinnen und Helfer mit einem tollen Teilnehmerfeld bei den Schülerläufen und dem 10-Kilometer-Lauf durch die Allmend.

Trotz der schwierigen Bedingungen lief der Sieger über die 10 Kilometer Omar Tareq vom TuS Lörrach-Stetten mit einer Siegerzeit von 31.35 Minuten - eine der schnellsten je gelaufenen Zeiten auf der vermessenen Strecke. Auch der Zweitplatzierte, Felix Köhler vom TV Grenzach (31.56 Minuten) und der Vorjahressieger und 2018 Drittplatzierte Fritz Koch vom Team Drecher Running in 32.06 Minuten glänzten mit Klassezeiten.

Einen Doppelsieg gab es für den SV Waldkirch bei den Frauen. Platz eins erlief sich Karen Sauter in genau 40.00 Minuten. Platz zwei ging an die Jugendläuferin Ellen Hermle (40.48 Minuten), Platz drei sicherte sich Flora Colledge aus Basel.

Mit den Schülern waren über 500 Teilnehmer am Start - eine zufriedenstellende Teilnehmerzahl für das Organisationsteam der TuS-Leichtathleten mit Annette Ehrler und ihren Mitstreitern.

Ergebnisse sind unter www.allmendlauf.de zu finden, ebenfalls Hinweise und Links zu weiteren Berichten.

Ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung bei der Durchführung des 27. Allmendlaufes geht vom Organisationsteam der TuS-Leichtathleten an das Deutsche Rote Kreuz Teningen, die Gemeinde Teningen mit Bauhof und Gemeindeverwaltung und an alle Eltern und die vielen Helfer aus der Leichtathletikabteilung des TuS Teningen.



Siegerehrung 10 km-Lauf von links: Felix Köhler, Ellen Hermle, Omar Tareq, Karen Sauter, Flora Colledge und Fritz Koch.

Energiewende verlangt energische Bürgerinnen und Bürger

Werden Sie Mitglied in der
BürgerEnergiegenossenschaft Teningen eG

www.buergerenergie-teningen.de



Allgemeines

» Ökumenisches Bildungswerk Emmendingen

Meditation am Montag Abend

„Einen Anker in die Stille setzen mitten im Alltag“. Innehalten, stille werden, tiefer schauen, dem Himmel nahe sein.

Am **Montag, 29. Januar**, beginnen im Gemeindezentrum St. Johannes XXIII., Schillerstraße 16 wieder unter der Leitung von Maritrude Köllermann Übungen der Entspannung und der Wahrnehmung, Hilfen zum Stillwerden und Sitzen in der Stille. Bitte mitbringen: Wollsocken, Decke oder Yogamatte, eventuell Sitzkissen oder Schemel. Weitere Termine folgen. **Zeit: 19 bis 21 Uhr.**

Anspruch auf heiligen Boden – Der israelisch-palästinensische Konflikt um den Tempelberg

Für viele orthodoxe Juden ist das Betreten des Tempelberges ein Tabu, um nicht versehentlich das einstige jüdische Allerheiligste zu entweihen. Nationalreligiöse fordern, dort beten zu können, was Proteste der palästinensischen Seite hervorruft. Der Journalist Joseph Croitoru informiert in einem Vortrag am **Freitag, 26. Januar, um 19 Uhr im Gemeindezentrum St. Bonifatius** über den Konflikt im Herzen von Jerusalem.

Dao in Bewegung – die spirituellen Möglichkeiten der Bewegungskunst Taiji

Nach der chinesischen Weisheitslehre vom Dao siegt das Weiche über das Harte: „Das weiche Wasser bricht den harten Stein“. Die mittlerweile in der ganzen Welt verbreitete Bewegungskunst Taiji verkörpert diese und andere daoistische Prinzipien. Im Taiji-Übungs-System wird eine Abfolge von langsamen Bewegungen immer weiter verfeinert. Als Lebenskunst verstanden, finden sich viele Parallelen zur christlichen Botschaft – wie der Referent Jörn Bartels aufzeigen wird in seinem Vortrag am **Mittwoch, 31. Januar, im evangelischen Gemeindehaus, Hebelstraße 2a um 20 Uhr.**

Weltgebetstagsland Surinam

„Gottes Schöpfung ist sehr gut“. Eine Einführung in das Land des diesjährigen Weltgebetstages am 2. März gibt Agnes Beier in ihrem Vortrag am **Donnerstag, 1. Februar, um 19 (!) Uhr** in der evangelischen Kirche in Kollmarsreute, Grundackerstr.11.

» Gymnasium Kenzingen

Am 29. Januar Informationsabend zu den Profilen für die Klassenstufe 7

Schüler haben nach Abschluss der Klasse 7 die Möglichkeit, sich für die Klassen 8 bis 10 für eines der beiden Profile zu entscheiden. Dabei haben sie die Wahl zwischen dem sprachlichen Profil mit Spanisch als dritter Pflichtfremdsprache (fünftes Kernfach) und dem naturwissenschaftlichen Profil mit Naturwissenschaft und Technik (NwT) als fünftem Kernfach.

Um einige Gesichtspunkte vorzutragen, die bei dieser Entscheidung von Bedeutung sind, werden alle betroffenen Eltern und Schüler der Klassen 7 zu einer Informationsveranstaltung am Montag, 29. Januar, um 19 Uhr in die Aula eingeladen.

Jetzt ist Schluss Verkauf
1/2 Preise auf Winterware und alle hattric-Herrenjeans

Bekleidungshaus Bühner - weil Beratung und Service mehr ist!

Helgenreute 3
 79349 Freiamt
 07645 / 1852

Öffnungszeiten:
 8.30-12.30Uhr
 14.30-18.00Uhr
 Mittwochnachmittag geschlossen!
 Samstag: 8.30-13.00Uhr

OPTIK

Ihr Spezialist für
 Gleitsichtbrillen

kostenloser Sehtest

Sonnenbrillen

BLICK

INH. SIMON HÄBERLIN, B.Sc. · NEUDORFSTRASSE 21 · 79331 TENINGEN · FON 07641-44043
 ÖFFNUNGSZEITEN: MO-DI-DO-FR 9.00-13.00 UHR / 15.00-18.00 UHR / MI-SA 9.00-13.00 UHR
 www.optik-im-blick.de

» Nikolaus-Christian-Sander-Schule

Morgen Elterncafé

Am Donnerstag, 25. Januar, sind wieder alle Eltern der Grund- und Werkrealschule herzlich eingeladen, am Elterncafé teilzunehmen. Ab 15.30 Uhr lädt die Schule zu Kaffee, Kuchen und einem netten Gespräch ein. In ungezwungener Atmosphäre kann ein Austausch zwischen Eltern, Lehrern, Schulsozialarbeit und Schulleitung stattfinden.



» Kreisverband Obstbau, Garten u. Landschaft (KOG) EM

Schnittkurs für Obstbäume im Februar

Wieder am ersten Samstag des Monats bietet der KOG (Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft e.V.) am 3. Februar im Kreis-Lehrgarten einen Schnittkurs für Obstbäume an. Bei den regelmäßigen Info-Veranstaltungen werden in den Wintermonaten Praxis-Kurse durchgeführt, bei denen der richtige Schnitt erlernt oder Vergessenes aufgefrischt werden kann. Diese Kurse sind für die Teilnehmer kostenlos, der KOG freut sich aber über jede kleine Spende als Beitrag zur Pflege und Erhaltung des Lehrgartens.

Anmeldung ist nicht erforderlich, je nach Teilnehmerzahl werden mehrere kleine Gruppen gebildet, mit denen erfahrene Fachwarte an den Bäumen die richtigen Schnittmaßnahmen erklären und mit den Teilnehmern üben. Schnittwerkzeuge können mitgebracht werden, dann kann der Schnitt auch selbst versucht werden.

Interessierte kommen am **Samstag, 3. Februar, ab 10 Uhr** in den Lehrgarten des Kreisverbandes Obstbau, Garten und Landschaft in Kenzingen an der Alten Straße. Weitere Informationen auch unter www.kogl-emmendingen.de im Internet.

» Kindergarten St. Anna

Nachmittag der offenen Tür

Am **Dienstag, 30. Januar**, veranstaltet der Kindergarten St. Anna (Ostman-Ulm-Straße 2) in Teningen-Heimbach von 14 bis 17 Uhr seinen jährlichen „Nachmittag der offenen Tür“. Eingeladen sind herzlichst alle, die interessiert sind, hereinzuschauen. Es gibt die Möglichkeit, die Räume zu besichtigen, mit den Fachkräften und den Elternbeiräten ins Gespräch zu kommen und Einblick in die pädagogische Arbeit zu nehmen. Auch ist es ein Nachmittag der Begegnung, bei dem sich die Familien untereinander kennenlernen können.

Für Interessierte liegt die aktuelle Konzeption und Flyer zum Reinschnuppern bereit. Gerne können bei diesem Anlass zukünftige Kindergartenkinder bei der Leiterin auf die Vormerkliste gesetzt werden.

Der Elternbeirat sorgt für das leibliche Wohl in Form von Kaffee und Kuchen im „Küchen-Café“. Auf einen regen Besuch freut sich das Fachkräfteteam von St. Anna.

» VdK-Ortsverband Teningen

VdK-Mitgliederversammlung und 70-Jahrfeier

Der Ortsverband Teningen des VdK lädt die VdK-Mitglieder herzlich ein zur Jahresversammlung einschließlich Rückblick auf 70 Jahre Ortsverband – mit kleinem Rahmenprogramm inklusive Speis und Trank – und üblicher Tagesordnung auf **Freitag, 26. Januar, 17.30 Uhr, im evangelischen Gemeindesaal, Kirchstraße**. Der Ortsverband freut sich, möglichst viele Mitglieder begrüßen zu können.

» Sprechzeiten Waldkirch / Emmendingen im Februar

Beratung im Sozialrecht

Die nächsten Sprechtage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH finden in **Emmendingen** am **Mittwoch, 7. und 21. Februar** und am **Donnerstag, 8. und 22. Februar**, jeweils vormittags in der VdK-Kreisverbandsgeschäftsstelle, Kaiserstuhlstraße 3, statt. Der nächste Sprechtag in **Waldkirch** findet am **Montag, 26. Februar**, im Rathaus beim Marktplatz (Generationenbüro) statt.

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Telefon 0761 / 50449-0 ist erforderlich.

Geschäftsübernahme**Bernhard Kuri Immobilien**

Hiermit möchte ich Sie darüber informieren, dass ich Michael Kuri zum 15.01.2018 das Immobilienbüro meines lieben Bruders, der leider Ende 2017 verstorben ist, übernommen habe.

Über 20 Jahre war er für Sie, seine Kunden, ein kompetenter und vertrauensvoller Ansprechpartner. Es ist mir sehr wichtig, das Büro im Sinne meines Bruders weiterzuführen.

Gerne übernehmen wir den Verkauf und die Vermietung Ihrer Immobilie. Haben Sie Bedarf, dann sprechen Sie uns einfach an.

Wir sind gerne für Sie da.

Michael Kuri Immobilien

Hauptstr. 1 | 79341 Kenzingen
Tel. 0 76 44-91 30 20 | Fax 0 76 44-91 30 22
info@kuri-immobilien.de



Was Sie interessiert,
ist für uns wichtig.

WochenZeitung

EMMENDINGER TOR

...dazu stehen wir.

SELO e.V.
Steuerklärungs-Service
für Arbeitnehmerinkünfte
(Lohnsteuerhilfeverein)

Steuererklärung?
Kein Problem!
Tel. 07641-91 23 22
Wilhelmstr. 6 in Emmendingen
www.seloev.de

Hinweis: Angebot nur für Mitglieder mit ausschließlich nichtselbständigen Einkünften.

Umzug am Faschnachts-Dienstag

Teilnehmersuche zur Umzugsgestaltung

Zum großen Umzug am „Fasnet-Zischdig“ suchen die Heimbacher Waldteufel noch aktive Teilnehmer mit originellen Ideen, die zu Fuß oder mit einem Wagen den Umzug mitgestalten möchten. Wer gerne mitmachen möchte, schreibt bitte an umzug@heimbacher-waldteufel.de. Nach dem Umzug winken den schönsten und originellsten Teilnehmern attraktive Preise.

Teningen hat zwei neue Ärztinnen

„Gute Arztversorgung ist ein wichtiger Standortfaktor“

In ihre hausärztliche Gemeinschaftspraxis hatten Renate Köllner und Dirk Kölblin Bürgermeister Heinz Rudolf Hagenacker eingeladen, um dieses wichtige Ereignis – Verbesserung der medizinischen Versorgung Teninger Oberdorf – gebührend darzustellen. Eigentlich waren es zwei Geschehnisse, die Dirk Kölblin beschrieb, der schon seit 2005 in dieser Praxis in der Alemannenstraße 2 arbeitet, zuerst als angestellter Arzt beim Arztheppara Köllner und seit 2012 als Teilhaber. Seit dem 1. Januar dieses Jahres hat er jetzt Claudia Gerteis als Teilhaberin für diese Praxis gewonnen, in der sie schon zwei Jahre als angestellte Ärztin gearbeitet hat. Zuvor war sie 14 Jahre am Kreiskrankenhaus in der Inneren Abteilung tätig. Zusätzlich hat Kölblin für die Praxis als „ärztliche Verstärkung“ Vivienne Knobloch verpflichtet, die lange Jahre an der Universitätsklinik in Freiburg als Fachärztin gearbeitet hat und als Notfallärztin wirkte. Sie ist schon seit Oktober letzten Jahres in dieser Praxis in der Alemannenstraße 2 als angestellte Ärztin. Zu dieser Praxis gehört auch immer noch Renate Köllner, die als Psychotherapeutin arbeitet.

Die Freude der Gemeinde Teningen über die Verbesserung der ärztlichen Versorgung im Oberdorf wollte der Bürgermeister zum Ausdruck bringen, als er die zwei Ärztinnen, die beide mitten im Leben stehen und beide Mütter sind und als Schwäbinnen aus dem Tübinger Raum stammen, mit dicken Blumensträußen begrüßte. Er lobte auch Dirk Kölblin für die Schaffung dieses jungen Ärzteteams im Dorf, das wohl noch lange in dieser Form aktiv bleibe. Hagenacker wollte diese Einrichtung aber auch als Standortfaktor verstanden wissen, der den Lebenswert der Gemeinde für die Bevölkerung steigere



Bürgermeister Hagenacker freut sich, dass Dirk Kölblin ein leistungsstarkes Ärzteteam zusammengestellt hat. Links die Ärztinnen Renate Köllner, Vivienne Knobloch und Claudia Gerteis.

Förderverein Hilla von Rebay

Finissage mit Vortrag über Otto Nebel

Am 28. Januar, dem letzten Öffnungstag der Ausstellung der Werke von Rudolf Bauer im Rebay-Haus, wird Thomas Lefeldt um 11 Uhr eine Einführung und Rezitation zu Otto Nebel halten. Der Titel lautet: „UNFEIG – Eine Neunrunenfuge zur Unzeit gezeit“. Musik: Miriam Rudolph, Violine.

Otto Nebel (1892 – 1973) war ein deutscher Maler, Dichter und Schauspieler. 1919 kehrte er nach 14-monatiger Kriegsgefangenschaft in England in seine Heimatstadt Berlin zurück und lebte dort zunächst als Maler und Schriftsteller. Freundschaft mit Wassily Kandinsky, Paul Klee, Georg Mucho, Hannah Höch und Kurt Schwitters, Kontakte zum Bauhaus. Bekanntschaft und Zusammenarbeit mit Herwarth Walden, dem Herausgeber der expressionistischen Zeitschrift „Der Sturm“. 1920 gründete Nebel zusammen mit Rudolf Bauer und Hilla von Rebay die Künstlergruppe „Die Krater“.

1933 Emigration in die Schweiz (Muntelier, später Bern). Durch Vermittlung von Kandinsky wurde Nebel in den Jahren 1936 bis 1951 mit einer Art Stipendium von der Guggenheim Foundation unterstützt. 1969 schenkte er rund 200 Bilder dem Kunstmuseum Bern. Nebels Bedeutung als Denker, Dichter sowie als Maler und Grafiker ist der Öffentlichkeit bis heute noch weitgehend unbekannt. Der schriftliche Nachlass befindet sich im Schweizerischen Literaturarchiv in Bern und wird von der dort ansässigen Otto-Nebel-Stiftung betreut.

Der „UNFEIG“ nimmt eine zentrale Stellung in Otto Nebels dichterischem Werk ein und wurde erstmals 1923 – 1924 in mehreren Folgen im „Sturm“ veröffentlicht. Es handelt sich um den ersten, einzigartigen und zugleich originellsten Versuch, mit einem auf wenige Buchstaben beschränkten Ausgangsmaterial ein konzeptuelles Sprachkunstwerk zu schaffen. Aus neun Buchstaben, sechs Konsonanten und drei Vokalen, baut Otto Nebel die Wörter und Sätze eines großen Gedichts und veranschaulicht gleichzeitig die in der Beschränkung liegenden unbeschränkten Möglichkeiten sprachlichen Erfindungsreichtums. Thomas Lefeldt lebt in Kirchzarten und leitet neben seiner Arbeit als freischaffender Maler und Pianist den Kunstverein depot.K e.V., Kunstprojekt Freiburg, Lehener Straße 30, 79106 Freiburg. Der Eintritt kostet 8 Euro. Um Reservierung wird gebeten per E-Mail an Rebay-Foerdereverein@t-online.de oder telefonisch unter 07641 / 49421 (AB). Die Ausstellung ist letztmalig geöffnet am 28. Januar von 13 bis 17 Uhr.

Motorsport Racing-Team (MSRT) Freiamt im ADAC

Termine für Wanderungen

Die Wandergruppe des MSRT Freiamt gibt folgende Wandertermine bekannt: **Wandern in Frankreich:** 27./28. Januar, Riquewihr; 3./4. Februar, Bantzenheim

Wanderstammtisch: 26. Januar, Schlosscafe Heimbach.

» „Die Welt macht besorgt – aber es geht uns gut“

Stimmungsfroher 34. Teninger Neujahrsempfang

Heinz-Rudolf Hagenacker, der Teninger Bürgermeister, stellte an den Anfang seiner Neujahrsansprache zahlreiche Krisen- und Unruheherde und meinte, der Blick in die Welt mache besorgt. Dabei gehe es uns doch „bei Vollbeschäftigung eigentlich gut“. Viele seien in Sorge und Unbehagen, doch die Entwicklung Teningens sei „sehr gut“. Diese Aussage machte er in einer voll besetzten Köndringer Winzerhalle, wo die Winzerkapelle unter Leitung von Alfredo Mendieta mit hochwertigem Programm für eine musikalische Hochstimmung Sorge trug. Auch wenn der Bürgermeister sich bei seiner Begrüßungsrede sehr beschränkte und der Willkommensbeifall kompakt am Ende erfolgte, verging doch eine Viertelstunde mit dieser wichtigen Aktion, die auch deutlich machte, wie bedeutungsvoll dieser Neujahrsempfang in der Öffentlichkeit ist und es wunderte nicht, dass drei Landtagsabgeordnete (Alexander Schoch, Sabine Wölfle, Marion Gentges) und ein Mitglied des Bundestages (Johannes Fechner) unter den Gästen begrüßt werden konnten.

In seinem Rückblick stellte der Bürgermeister zwei Wahlen an den Anfang seiner Ausführungen: die Bürgermeisterwahl, wobei er sich nochmals für das Vertrauen bedankte, und die Bundestagswahl. Mit Zufriedenheit erwähnte er, dass in Teningen nur 10,4 Prozent AfD-Wähler registriert worden seien. Er hatte aber auch was zu kritisieren: Die Wohnungsnot, die aufgrund politischen Fehlverhaltens entstanden sei, habe man doch die letzten Förderungen im Jahre 2006 gestrichen. Es würde zu wenig gebaut, was auch Baden-Württemberg beweise, wo einem Bedarf an Wohnungen von 90.000 im Jahr 2016 ein Ist von 40.000 gegenübergestanden hätte. Von einem Sanierungsstau beim Bau wollte er nicht reden, doch gebe es viele alte Gebäude und Brücken aus den sechziger und siebziger Jahren, die jetzt repariert werden müsse: Häuser wie Brücken. Von der großen Politik verlangte Hagenacker auch Hilfe beim Pflegenotstand und Unterstützung beim Ausbau der Kinderbetreuung. Dabei sei auch die Frage „Wer zahlt?“ kommunenfreundlich anzugehen. Das Dauerthema Quotenregelung in der hohen Politik sei in Teningen erledigt. Hier gebe es eine 50/50-Verteilung.

Auf Teninger Geschehnisse eingehend sprach Hagenacker auch vom Rathausumbau, der erfreulicherweise mit fast 50 Prozent gefördert werde und „der gut läuft“. Man werde 2019 ein-

ziehen. Erfreulicherweise habe man die Erweiterung des David-Kindergartens im letzten Jahr abschließen können und ebenso die Ganztagsbetreuung ausgebaut. Am 13. April wird jetzt der erste Bauabschnitt der Realschule eingeweiht werden. Bedauerlicherweise habe man in Teningen im letzten Jahr ein Gewaltverbrechen beklagen müssen, bei dem Mutter und Kind auf offener Straße ermordet worden seien. In diesem Zusammenhang lobte Hagenacker die Polizei für ihre „hervorragende Arbeit“ und spontaner Beifall unterstrich dieses Lob. Diese Gesetzestreue sollte aber auch von den Bürgern gefördert werden, jedoch viele Verbote würden ignoriert und so würden dann Unfälle stattfinden wie auf dem Schwammweg im vergangenen Jahr. „Helfen Sie alle mit“, forderte der Redner die Bürger zu gesetzestreuem Verhalten auf. Unterstützung der Kommunen verlangte er einmal von den Bürgern, dann aber genauso von den Politikern. Erfreulich sei, dass sich viele Teningener in der Gemeinde engagierten.

In seiner Vorschau auf einige größere Projekte der Zukunft sprach Hagenacker vom großen Schulbauprojekt, dessen erster Bauabschnitt jetzt im April eingeweiht werde und das in Köndringen in 2021/2022 ganz abgeschlossen sei. Die Schulsporthalle in Köndringen müsse saniert werden, zähle man doch dort im Dach 16 Leckagen. Eine größere Investition stelle der Umbau des Bauhofes dar und der Kindergarten in Nimburg habe nach Gutachtersicht nur noch Bodenwert. Hier müsse neu gebaut werden. Auch die Straßen und Gehwege würden die Gemeindefinanzen in nächster Zeit belasten. Wo das Geld herkomme, sei unklar, umso mehr, als die Mittelverteilung ohne Gemeinsamkeit mit den 1100 Gemeinden des Landes stattfinde. Hier verlangte er eine Verhaltensänderung in Stuttgart und auch einen anderen Umgang mit dem Vorwegabzug. Die Politik werde in den Gemeinden gemacht, wies Hagenacker hin, und forderte Unterstützung der Kommunen und für Steuersenkung gebe es keinen Raum.

Nach einem ausgedehnten Udo-Jürgens-Medley der Winzerkapelle ehrte Hagenacker Kurt Armbruster mit der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg und Ferdinand Gerdell, das Ehepaar Brigitte und Rolf Schmidt und Peter Vollherbst mit der silbernen Verdienstmedaille der Gemeinde Teningen (wir be-



Mit einem unterhaltsamen Morgenkonzert umrahmte die Winzerkapelle Köndringen den Neujahrsempfang 2018 in einer voll besetzten Halle.

richteten im letzten Amtsblatt vom 17. Januar auf Seite 20). Der Landtagsabgeordnete Alexander Schoch, der auch für die anderen anwesenden Mitglieder des Bundestages und Landtages sprach, fand ebenfalls lobende Worte für die „Ehrenamtler“, die auch einen wichtigen Beitrag zur Schaffung der Heimat leisteten. Das Thema Heimat sei sehr bedeutungsvoll und habe deshalb auch in der Landesverfassung als Menschenrecht Eingang gefunden.

Landrat Hanno Hurth, der den Kreis als eine Gemeinschaft von 24 Städten und Gemeinden definierte, verkündete, dass ein wichtiger Teil des zweispurigen Kaiserstuhl-Bahn-Ausbaus abgeschlossen sei bis zum Nimburger Bahnhof, und dass über die ganze Strecke ab 2019 ein besserer Eisenbahnverkehr fließe. Als erfreuliche Mitteilung betrachtete er die reibungslose Aufnahme von 300 Flüchtlingen im Landkreis, doch deren Assimilation sei noch lange nicht abgeschlossen.

Zu den zahlreichen guten Wünschen für das neue Jahr und wegen der Bedenken um die Zukunft hatte Pfarrer Klaus Halberstadt die diesjährige Losung der evangelischen Kirche mitgebracht: „Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers, umsonst.“ So werde große Hoffnung gebildet. Kurt Armbruster sprach im Namen der Geehrten für die Selbstverständlichkeit ihres Handelns und forderte auch andere auf, denn, so zitierte er, „es gibt kein schöneres Gefühl, als gebraucht zu werden“. Und der Neujahrsempfang zeige, dass viele Teninger für andere da seien.

Mit flotter Marschmusik, die begleitet war durch zustimmendes, rhythmisches Klatschen der Besucher, leitete die Winzerkapelle die Schlussworte Hagenackers ein, der viele Dankesworte sprach und Rolf Stein lobte, der wieder eine Jahreschronik für das vergangene Jahr erstellt habe, die auf dem Rathaus abgeholt werden kann, solange der Vorrat reicht.

» LandFrauenverein Köndringen-Teningen

Neu im Team formiert

Nach zwei Jahren Pause fand am 13. Januar im evangelischen Gemeindehaus in Köndringen die Generalversammlung statt. Erfreulich viele Mitglieder waren gekommen, um informiert zu werden. Nach der Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Bärbel Engler kamen die Berichte der Rechnerin.

Daniela Grunitz stellte eine sehr gute Kassenführung vor und wurde von den Kassenprüfern einstimmig entlastet. Elke Schwarz, die als Beisitzerin das Schriftführeramt kommissarisch übernahm, registrierte im Rückblick, dass gesellschaftlich und kulturell einiges „los“ war. Ein großes Ereignis war das Chöretreffen in der Ludwig-Jahn-Halle in Teningen, Kräuterabende, Gymnastikkurse, Singen im Pflegeheim, fünf Tage Heimatkunde am Bodensee, Bewirtungen, Suppenfest und vieles mehr. Neu hinzu kamen die Walkinggruppen unter der Leitung von Lucia Lehmann und Anette Schomas. Als nächster Programmpunkt standen die Neuwahlen an. Man hatte beschlossen, den Verein als Team zu führen. So wurden als Sprecherinnen gewählt: Bärbel Engler, Irmgard Kern und Brigitte Enderlin, Rechnerin Lucia Lehmann, Schriftführerin Regina Schachenmeier, Beisitzer Alexandra Nagler und Frieda Vögtlin.

Nicht mehr zur Wahl standen: Paula Blust, Elke Schwarz, Daniela Grunitz, Ina Pfister und Stefanie Schandelmeyer.

Sie wurden statt mit Blumen mit Rotweinessig und Traubenkernöl aus der Region sowie kleinen Geschenken als Dankeschön verabschiedet.

Auf den Tag genau vor 30 Jahren wurde Bärbel Engler zur 1. Vorsitzenden gewählt.

In besonderer Weise wurde sie für ihre vielen Ideen, die Arbeit um den Verein, die Zielstrebigkeit und das einfache Miteinander gelobt und beschenkt. Sie zeigte sich sehr erfreut und dankbar. Sie betonte auch, dass dies ihr letztes Jahr in der Vorstandschaft ist.

Frau Biehle als Bezirksvorsitzende war als Wahlleiterin gekommen. Sie erwähnte, dass Forchheim einige Ideen von Kön-

dringen übernommen hat, und bedankte sich. Sie wünschte den LandFrauen in ihrem 66. Vereinsjahr viele Stunden in Gemeinsamkeit, Frohsinn und Verständnis für- und miteinander. So kann ein Verein gelingen.



Der neue und alte Vorstand des LandFrauenvereins Köndringen-Teningen und Bezirksvorsitzende Cornelia Biehle (Mitte).

» Deutsches Rotes Kreuz

Große Freude beim DRK

Anlässlich des Neujahrsempfangs der Gemeinde Teningen wurde an Kurt Armbruster durch Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg verliehen. Er ist seit 1960 im Deutschen Roten Kreuz aktiv und seit 1976 auf Orts-, Kreis- und Landesebene Ausbilder für Erste Hilfe, Erste Hilfe am Kind, Sportgruppen und Sanitätsdienst, seit 1979 engagiert er sich im DRK-Ortsverein Teningen und davon 22 Jahre als Vorstandsmitglied und zwölf Jahre als Bereitschaftsleiter. Sein besonderes Engagement zeigt sich in seiner Tätigkeit als Ausbilder für Kindernotfallkurse, die unter seiner Federführung seit 1990 in Zusammenarbeit mit dem DRK und der Volkshochschule Emmendingen mit großem Erfolg durchgeführt werden. In seiner über 40-jährigen Ausbildertätigkeit hat er über 6.000 Kursteilnehmer in Erster Hilfe ausgebildet. Kein ehrenamtlicher Ausbilder hat bisher nach Angaben des DRK-Landesverbandes so viele Ersthelfer geschult. Von 1996 bis 2012 war er DRK-Ausbildungsleiter und verantwortlich für die Breitenausbildung im DRK-Kreisverband Emmendingen. 2013 wurde ihm für besondere Verdienste um das Rote Kreuz mit dem Rotkreuzzeichen „Humiroir“ durch Hanno Hurth, Vorsitzender des DRK-Kreisverbandes Emmendingen, verliehen. Auch die Reservisten der Bundeswehr aus dem Einzugsbereich Rastatt bis Lörrach absolvierten bei ihm 30 Jahre lang die Sanitätsausbildung. 1992 wirkte er bei der Erstversorgung und Evakuierung von 10.000 Flüchtlingen, die nach Deutschland kamen, mit. Zu würdigen ist die von ihm vor 42 Jahren gegründete Partnerschaft zwischen dem DRK-Ortsverein und seines Heimatdorfes Bad Rippoldsau-Schapbach, die bis heute gepflegt wird. In Anerkennung besonderer Verdienste wurde ihm 2008 die Verdienstmedaille der Gemeinde Teningen in Gold verliehen. Des Weiteren wurde er 2008 mit dem Bürgerpreis des Landkreises Emmendingen für die Kategorie „Lebenswerk“ ausgezeichnet.



Kurt Armbruster mit Ehefrau Hildegard und Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker.

» Neues katholisches Gemeindehaus

Abschied vom alten Gemeindehaus

Am Sonntagmittag hatten die Heimbacher Bürger die Gelegenheit, noch einmal alle Räume des katholischen Gemeindehauses zu besichtigen und so emotional es auch klingen mag, sich zu verabschieden. Eingeladen hatte der Bauausschuss der katholischen Seelsorgeeinheit Emmendingen-Teningen.

Der Bauantrag liegt dem Landratsamt vor und man wartet nur noch auf die Baugenehmigung. Dann will man unverzüglich mit den Baumaßnahmen beginnen, so Rudi Hügler vom Bauausschuss.

Gerne hätte man das historische Gebäude erhalten. Dachte man 2013 noch an eine Komplettsanierung, so stellte sich nach einer Überprüfung der Bestandsaufnahme und der Statik durch den sachverständigen Architekten Michael Formella heraus, dass nur eine Totalsanierung infrage kommen würde. Ein Denkmalschutz liegt nicht vor und so konnte man sich seitens des Bauausschusses mit dem Gedanken eines Neubaus befassen. Eine Vorplanung erbrachte das Ergebnis, dass ein Neubau nicht nur finanziell vorteilhafter wäre, sondern auch logistisch. Das Bauamt der Erzdiözese willigte ein und gab grünes Licht.

Das neue Gemeindehaus mit ebenerdigen Eingang wird zweistöckig und wird etwa sechs Meter in der Länge zur Kirche hin kürzer sein. Somit bekommt man einen schönen Kirchenvorplatz, der bei bestimmten Anlässen genutzt werden kann, zumal jetzt der Eingang ebenerdig ist. Im Erdgeschoss wird es neben dem Gemeindesaal mit fast 80 Kubikmetern, eine Küche, ein Stuhllager, einen Technikraum und das Treppenhaus geben. Im Obergeschoss soll eine Bücherei mit 37 Kubikmeter, ein Sitzungsraum und Gruppenraum sowie ein Büro und die WC-Räume mit einer behindertengerechten Toilette entstehen. Das Obergeschoss ist behindertengerecht mit einem Fahrstuhl zu erreichen. Das Gebäude selbst soll in der Dachform stilgerecht erstellt werden. Die Baukosten sind mit 950.000 Euro veranschlagt.



Gerne hätte man das historische Gebäude erhalten, Rudi Hügler und Vikar Albert Striet.



Ansicht des neuen Gemeindehauses von der St. Gallus Kirche her. Plan: Architekt Michael Formella.

Hügler sieht in dem Neubau eine zukunftsweisende Investition für die nächsten Generationen. Das Haus soll zwar in der Struktur dem alten gleichen, aber in seiner Nutzbarkeit nicht nur ökologisch effektiver, sondern auch den Ansprüchen nach über einen behindertengerechten Zugang verfügen.

» Kirchenchor Heimbach

Offenheit für weltliche Chorliteratur

Mit Kontinuität und Beständigkeit, aber auch mit Sinn für Neues und einer gehörigen Portion an Offenheit, gelang es dem katholischen Kirchenchor Heimbach mit seiner Chorleiterin Christiane Hirzel erneut, auf ein musikalisch eindrucksvolles Jahr zurückblicken zu können. Die gute Harmonie unter den Chormitgliedern, die Bereitschaft sich auch größeren Anforderungen zu stellen und die Offenheit zur weltlichen Chorliteratur zeichnen diesen Chor aus, was sie auch bei der Hauptversammlung eindrucksvoll mit einigen Liedern unter Beweis stellten. Für den Chor dürfte dies die letzte Hauptversammlung im alten St. Gallus Gemeindehaus gewesen sein, denn es soll durch ein Neues ersetzt werden.

Entsprechend zufrieden und mit einem zuversichtlichen Blick nach vorne äußerte sich auch Vorsitzender Georg Baumer bei seiner Bilanzierung über das vergangene Jahr. So hat sich nicht nur der Probenbesuch deutlich verbessert, sondern er durfte zudem noch zwei neue aktive Mitglieder begrüßen. In der Steigerung des Probenbesuchs sieht er auch einen Beweis, „dass Singen bei und mit uns Spaß macht“. Insgesamt traf man sich im letzten Jahr 55 Mal und hatte 12 Auftritte bei der Mitgestaltung der Gottesdienste, Festmessen und den Hochfesten. Baumer informierte die Mitglieder darüber, dass man seitens der Vorstandschaft beschlossen hat, alle zwei Jahre zwei Beisitzer auszuwechseln, um neue Impulse oder auch neue Mitglieder für den Vorstand gewinnen zu können.

Eine besondere Aufmerksamkeit der Teilnehmer der Jahreshauptversammlung galt dem Bericht der Schriftführerin Ulrike Deutschkämmer. Sie erinnerte nicht nur an die musikalischen Höhepunkte des Jahres 2017, sondern auch an die vielen gesanglichen Glückwünsche, die man anlässlich eines Jubiläums eines Mitgliedes überbrachte. Aber auch an die gemeinsamen Feiern und Veranstaltungen erinnerte sie. So zum Beispiel an eine Wanderung zum Probenschluss vor der Sommerpause mit einer zünftigen Einkehr oder auch an das offene Adventssingen mit dem Musikverein und der Bevölkerung vor dem Heimbacher Rathaus. Weiterhin war zu erfahren, dass der Chor zurzeit aus 34 aktiven Sängerinnen und Sängern besteht, 12 Sopranstimmen, 13 Altstimmen, 5 Tenorstimmen und 4 Bassstimmen. Chorleiterin Hirzel bedankte sich beim gesamten Chor für die gute Mitarbeit mit einem Gedicht, das ein wenig abgeändert eine Chorprobe beschreibt. „Wir sind auf einen guten Weg miteinander und es macht richtig Spaß mit euch zu arbeiten“, sagte sie. Sie lobte vor allem auch die offene Atmosphäre und den Willen auch mal was Schwierigeres zu versuchen, um nicht nur das Niveau zu halten, sondern auch sich weiter entwickeln zu können.

Lob und Dank gab es auch von Vikar Albert Striet. „Dieser Chor ist ein hervorragender Chor, ihre Stimmen tragen unsere Gottesdienste, die Gefühle werden durch das Singen zur Botschaft Gottes“, sagte er in Bezug auf die gesanglich-liturgische Begleitung von Gottesdiensten und Hochfesten.

Würdigende Worte gab es auch für Erika Schoner, Anita Schleer und Ingrid Kopp für ihre 25-jährige Mitgliedschaft im Chor. Sängerin Schoner bescheinigte Vorsitzender Baumer nicht nur eine prädestinierte Sopranstimme, sondern hob auch ihre 22-jährige Vorstandstätigkeit hervor. So ist sie schon seit 16 Jahren stellvertretende Vorsitzende. „Kopp ist nicht nur Sopranistin, sondern auch für die Lockerheit und den Spaß im Sopran und dem ganzen Chor mit verantwortlich“, sagte Baumer. Bei Sängerin Schleer würdigte er nicht nur ihr gut hörbares Potential ihrer Altstimme, er erinnerte auch daran, dass sie 16 Jahre

lang Schriftführerin war. Einige Worte des Dankes richtete Baumer auch an Monika Rauch, die nun nach 25 Jahren ihr Amt als Beisitzerin zur Verfügung stellt. Das Amt des Notenwartes, das sie seit 2003 ausübt, wird sie weiterhin ausführen.

Ortsvorsteher Herbert Luckmann sagte in seinem Grußwort: „Heimbach kann stolz auf seinen Kirchenchor sein, er überzeugt insbesondere durch seine große Ausdruckskraft, sowohl bei den Festgottesdiensten wie auch bei seinen Auftritten außerhalb.

Einstimmig wurde dem Beschluss zugestimmt, den Mitgliedsbeitrag von 8 Euro auf 10 Euro bei der Einzelmitgliedschaft zu erhöhen, die Doppelmitgliedschaft wird von 13 Euro auf 15 Euro erhöht.

Wahlen: 1. Vorsitzender Georg Baumer, 2. Vorsitzende Erika Schoner, Schriftführerin Ulrike Deutschkämmer, Rechnerin Petra Reif, Beisitzer: Sybille Grase, Gisela Sillmann-Blum, Margarete Zwigart, Peter Barthel und Andreas Schneider. Kassenprüfer: Gisela Sillmann-Blum und Monika Rauch.



Vikar Albert Striet, Erika Schoner, Anita Schleer, Monika Rauch und Vorsitzender Georg Baumer.

» Hauptversammlung Feuerwehr Heimbach

Immer dabei

„Das ist verbesserungswürdig“, sagte Stefan Hügler, Abteilungskommandant der Heimbacher Feuerwehr, bei der Hauptversammlung. Gemeint war der durchschnittliche Probenbesuch, der diesmal nur bei 73 Prozent lag. Und ausgerechnet Nicole Hügler, eine Feuerwehrfrau, hatte nicht eine Fehlprobe, eben Frauempower, wie Kommandant Hügler anmerkte.

Mit nur drei Einsätze konnte die Feuerwehrabteilung Heimbach auf ein ruhiges Einsatzjahr zurückblicken, auch wenn man im Allgemeinen bei der Feuerwehr nie von einem ruhigen Jahr sprechen kann. Allein schon in Anbetracht der ständigen Weiter- und Ausbildungsstunden in Form von Übungen und Lehrgängen.

Durch die Leitstelle im Februar alarmiert mit dem Einsatzstichwort: „Unklare Rauchentwicklung, gegebenenfalls Person in Gebäude“, rückten zunächst die Abteilungen Heimbach, Köndringen und Teningen aus. Da fragt sich mancher Bürger: Muss das sein, dass gleich alle verfügbaren Abteilungen ausrücken? Die Antwort der Feuerwehr ist ja, denn bei solch einer Alarmierung, wo es zudem noch um Menschenleben gehen kann, gibt es keine Kompromisse, auch wenn die Alarmierung nur wegen eines angebrannten Essens ausgelöst wurde. Es hätte ja auch anders sein können und dann zählt jede Minute und Einsatzkraft. Die Hilfe der Heimbacher Wehr wurde auch im Juni bei einem Verkehrsunfall am Kenzelberg angefordert. Auslaufende Betriebsmittel mussten aufgefangen und beseitigt werden. Im Juli war es dann ein umgestürzter Baum, der auf eine Terrasse fiel, bei dem die Hilfe der Feuerwehr gerne angenommen wurde.

Daneben leisteten die 18 Aktiven 17 Proben, vier Atemschutz-Proben, eine Maschinistenprobe und drei Sonderproben für die Gruppenführer. Insgesamt wurden von der Abteilung 461 Dienststunden erbracht, wozu auch die Teilnahme an der Gesamtwehrrübung gehörte.

Außerdem konnte Jonas Schneider gemeinsam mit Kameraden aus den anderen Abteilungen unter der Leitung von Stefan Obrecht das Leistungsabzeichen in Gold erringen. Patrick Probst absolvierte erfolgreich den Atemschutz- und einen Maschinistenlehrgang. Nicole Hügler sowie ihr Feuerwehrkamerad Oliver Heidenreich nahmen bei einer sogenannten Heißausbildung für Atemschutzträger bei der Werksfeuerwehr DSM in Grenzach Wyhlen teil. Jonas Schneider absolvierte erfolgreich einen zweiwöchigen Gruppenführerlehrgang.

Darüber hinaus hielt man gemeinsam mit der Polizei und dem ADAC einen Verkehrssicherheitstag an der Grundschule in Heimbach ab. Ebenso unterstützte man die Vereine bei ihren Veranstaltungen mit Sicherungs- oder Brandwachediensten oder beteiligte sich auch selbst, wie bei der Fasnacht, mit einem Getränkestand. Aber auch die Kameradschaftspflege kam nicht zu kurz. Neben einigen geselligen Zusammenkünften war der diesjährige Jahresausflug ins Ötztal ein besonderes Highlight.

Gesellige Anlässe prägten auch diesmal wieder das Miteinander bei der Altersabteilung im letzten Bericht von Seniorenbetreuer Fritz Groß. So berichtete er vom Seniorennachmittag der Teninger Feuerwehr ebenso wie vom Kreisseniorennachmittag in Endingen. Aber auch wenn es darum geht, ihre Hilfe in Anspruch zu nehmen, wie für Absperrungen oder beim Aufbau für den Grillhock, konnte man auf sie zählen. Als neuer Seniorenbetreuer wurde Heiner Bleile von der Versammlung einstimmig bestätigt.

Sowohl Bürgermeister Heinz Rudolf Hagenacker wie auch Ortsvorsteher Herbert Luckmann wiesen in ihren Grußworten auf die Notwendigkeit der Nachwuchswerbung hin. Hier sollte man alle Möglichkeiten nutzen und die Präsenz an den Schulen ausbauen und intensivieren.



Immer dabei, auch wenn es heiß wird: Nicole Hügler.

Wichtige Notrufnummern

110 Notruf Polizei
112 Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst
19222 Rufnummer Krankentransport

116 117
 Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
 (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen)

01803-222555-70
 Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst
 (an Wochenenden und Feiertagen)

Gottesdienste Kirchen Nachrichten

Evangelische Gottesdienste

Evangelische Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Straße 8a

Ev. Pfarramt: Telefon 9334580. Öffnungszeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
E-Mail: Pfarramt@Kirche-Teningen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Mi., 24.1., 15 Uhr: Konfirmandenunterricht. Do., 25.1., 14.30 Uhr: Frauenkreis im Gemeindehaus, Programmänderung, siehe Teningen Rundschau; Thema: Weltgebetstagsland Surinam. Sa., 27.1., 9.30 Uhr: Kinder-Kirchen-Treff im Gemeindehaus. So., 28.1., 10 Uhr, Gottesdienst (Pfarrerin Schäfer). Mo., 29.1., 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe. Mi., 31.1., 15 Uhr: Konfirmandenunterricht.

Landeskirchliche Gemeinschaft des Evang. Vereins für Innere Mission A.B.

So., 28.1., 19.30 Uhr: Gemeinschaftsstunde im Gemeindehaus. Di., 30.1., 18 Uhr: Bibelstunde bei Krayer.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Telefon 8535
E-Mail: info@eki-koendingen.de
Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag von 15 bis 17 und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr
Sprechzeiten mit Pfarrer Ströble nach Vereinbarung unter Telefon 8535.

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Fr., 26.1., 9.30 Uhr: Spielgruppe im Gemeindehaus, Info: Nicole Krenkel, Telefon 9629826; 16.30 Uhr: Mädchenjungschar. So., 28.1., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Andreas Ströble. Di., 30.1., 14.30 Uhr: Frauenkreis.

Kirchengemeinde Nimburg

Sprechzeiten im Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24: Telefon 07663/2260, Fax: 07663/940712, E-Mail: kirchenimburg@t-online.de. Mittwoch von 11 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr, Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 25.1., 17 bis 18.30 Uhr: Bücherei; 19.45 Uhr: Kirchenchorprobe. So., 28.1., 10 Uhr: Gottesdienst in der Unteren Kirche (Pfarrer Halberstadt); 11 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus; 14.30 Uhr: Gemeindegottesdienst mit dem Musikverein Nimburg-Bottingen. Mo., 29.1., 11.30 Uhr: Krabbelgruppe im Gemeindehaus Breitackerweg 1, Info Frau Svenja Deuschle, Tel: 07663/912740; 17 bis 18.30 Uhr: Jungschar; 18 bis 19 Uhr: Bücherei. Di., 30.1., 14 Uhr: Handarbeitskreis. Mi., 31.1., 14.45 Uhr: Konfirmandenunterricht.

Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Zehnthof 1, Heimbach

Telefon 07641 / 46889-60, Fax 07641 / 46889-69

E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de

Internet: www.kath-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heimbach, Zehnthof 1:

Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12.30 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 25.1., St. Gallus, 20 Uhr: Kinesiologie-Kurs mit Silvia Wormuth (BW Heimbach) im GH; St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz). Fr., 26.1., St. Gallus, 9 Uhr: „Sturzprävention“-Kurs im GH (Krankenpflegeverein); 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Vikar Striet); St. Marien, 19.30 Uhr: „Heilkraft von Obst und Gemüse“, Vortrag und Buchvorstellung im GZ mit Ursel Bühring, Dozentin für Heilpflanzenkunde und Gründerin der Freiburger Heilpflanzenschule (BW Heimbach). Sa., 27.1., St. Marien, 18.30 Uhr: Familiengottesdienst mit Tauferinnerung der Erstkommunionkinder (Vikar Striet); anschließend „Eine-Welt-Verkauf“ im GZ. So., 28.1., St. Gallus, 10.30 Uhr: Hl. Messe für Johannes Herzog (Pfarrer Rochlitz). Di., 30.1., St. Gallus, 16.30 Uhr: Katholische Öffentliche Bücherei geöffnet (Köndringer Straße 7); 19 Uhr: Pilates-Kurs im Proberaum der Anton-Götz-Halle (BW Heimbach); St. Marien, 17.45 Uhr: „Yoga-Kurs“ im GZ (BW Heimbach); 18 Uhr: Gottesdienst speziell gestaltet für die Erstkommunionkinder und ihre Familien (Vikar Striet). Mi., 31.1., St. Marien, 9 Uhr: „Yoga-Kurs“ im GZ (BW Heimbach). Do., 1.2., St. Gallus, 20 Uhr: Kinesiologie-Kurs mit Silvia Wormuth (BW Heimbach) im GH; St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz).

Bitte auch die Homepage kath-emmendingen.de beachten.

Liebenzeller Gemeinschaft Köndringen

Termine vom 28.1.-2.2.:

So., 28.1., 10 Uhr: B3-Gottesdienst in EM. Mo., 29.1., 20 Uhr: Hauskreis, Info: 07663-9125050. Di., 30.1., 19.30 Uhr: Bibelgespräch. Mi., 31.1., 19 Uhr: Teenkreis. Fr., 2.2., 19.30 Uhr: EC-Jugendbund.

Alle Veranstaltungen finden im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Am Kindergarten 8, statt. Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Internet: www.emmendingen.lgv.org.

Neuapostolische Kirche Köndringen

Sonntags beginnen die Gottesdienste um 9.30 Uhr.

Die Wochengottesdienste finden mittwochs um 20 Uhr statt.

Die Neuapostolische Kirche in Köndringen, Am Hungerberg 21, lädt dazu herzlich ein. Informationen unter www.nak-freiburg-offenburg.de.

Zeugen Jehovas

im Königreichssaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen. Internet: www.jw.org.

Zusammenkünfte unter der Woche: Donnerstag, 19 Uhr.

Zusammenkünfte am Wochenende: Sonntag, 10 Uhr, Öffentlicher Vortrag, anschließend Wachturmstudium.

